



AMBERAIR COMPACT VEKA INT 400-4000 EKO

DE MONTAGE UND INSTALLATIONSANLEITUNG



www.salda.it

1. INHALTSVERZEICHNIS

1. INHALTSVERZEICHNIS	2
2. SYMBOLE UND KENNZEICHNUNGEN	3
3. SICHERHEITSHINWEISE UND VORSICHTSMASSNAHMEN	4
4. INFORMATIONEN ÜBER DAS PRODUKT	5
4.1. BESCHREIBUNG	5
4.2. ABMESSUNGEN UND GEWICHT	5
4.3. TECHNISCHE DATEN	7
4.4. ZULÄSSIGE BETRIEBSBEDINGUNGEN	9
4.5. STANDARDLIEFERUMFANG	9
4.6. BESCHREIBUNG DER KOMPONENTEN	9
5. INSTALLATION	10
5.1. WARENANNAHME	10
5.2. TRANSPORT UND LAGERUNG	10
5.3. AUSPACKEN	10
5.4. VERROHRUNGS- UND ANSCHLUSSPLAN	11
5.5. MONTAGE	11
5.5.1. PLATZANFORDERUNGEN FÜR MONTAGE	13
5.5.2. DECKENMONTAGE	13
5.5.3. DACHMONTAGE (ZUBEHÖR)	13
5.5.4. BODENMONTAGE (ZUBEHÖR)	14
5.6. ANSCHLUSS DER LUFTKANÄLE	14
5.7. ANSCHLUSS AN DAS STROMNETZ	15
5.8. EMPFEHLUNGEN ZUR INBETRIEBNAHME	15
5.8.1. SYSTEMSCHUTZ	15
5.8.2. EMPFEHLUNGEN VOR INBETRIEBNAHME (IN ANWESENHEIT DES ENDNUTZERS)	15
6. WARTUNG	16
6.1. SICHERHEITSEINWEISUNG	16
6.2. ALLGEMEINE EMPFEHLUNGEN ZUR WARTUNG DES LÜFTUNGSSYSTEMS	16
6.3. ÖFFNUNG DER ABDECKUNG	16
6.4. FILTERWARTUNG	17
6.5. WARTUNG DER VENTILATOREN	17
6.6. WARTUNG DER HEIZREGISTER	18
6.7. TAUSCH DER STEUERUNG	19
6.8. WARTUNG DER LUFTKLAPPE	19
7. STEUERUNG	20
7.1. GERÄTESTEUERUNG	20
7.2. GERÄTEFUNKTIONEN	20
8. ANSCHLUSS VON ZUBEHÖR	21
8.1. BRANDSCHUTZ SIGNALEINGANG (BRANDSCHUTZEINGANG (NC))	21
8.2. ANSCHLUSS VON AUSSEN- UND FORTLUFTKLAPPEN	21
8.3. ANSCHLUSS DES BEDIENTEILS	22
8.4. WASSERHEIZREGISTER UMWÄLPUMPE UND VENTILANTRIEB	22
8.5. ABLUFTVENTILATOR	22
8.6. ABLUFT LUFTFILTER DRUCKSCHALTER	23
8.7. EMPFOHLENE ANSCHLUSSPLÄNE FÜR INTERNE UND EXTERNE KOMPONENTEN	24
9. MÖGLICHE FEHLER UND DEREN BEHEBUNG	36
10. ECODESIGN DATENBLATT	37
11. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	38
12. GARANTIE	39
12.1. BEFRISTETER GARANTIESCHEIN	39

2. SYMBOLE UND KENNZEICHNUNGEN



Warnung - Vorsicht geboten



Zusätzliche Informationen

Kleben Sie das Typenschild auf das Gerät (an einer leicht zugänglichen Stelle) oder auf die gestrichelte Stelle des Technischen Handbuchs, um Überblick über wichtige Informationen des Geräts zu erhalten.

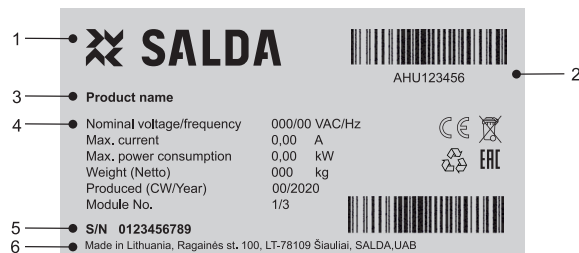


Abbildung 2.1 Aufkleber mit technischen Kennzeichnungen

1- Logo; 2 - Artikelnummer (SKU); 3 - Produktbezeichnung; 4 - Technische Daten; 5 - Seriennummer; 6 - Produktionsort.



Abbildung 2.2 Markierung für Luftkanalanschlüsse (ODA - Außenluft; SUP - Zuluft).



Abbildung 2.3 Markierung für Anschluss von Wasserdurchfluss

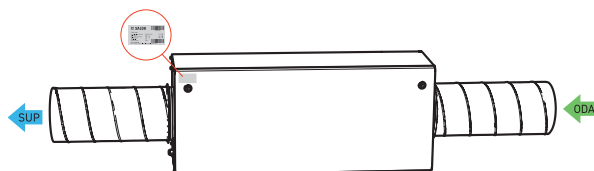


Abbildung 2.4 Platzierung Technischer Aufkleber und Luftkanalanschluss AmberAir Compact VEKA INT 400-700 E EKO

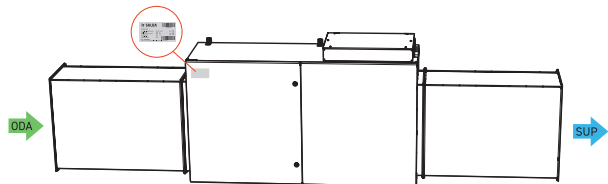


Abbildung 2.5 Platzierung Typenschild und Luftkanalanschluss AmberAir Compact VEKA INT 1000-4000 E EKO

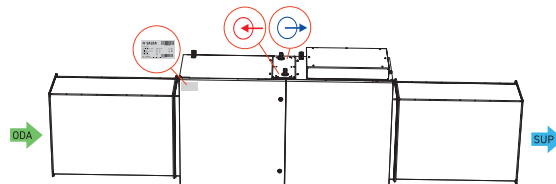


Abbildung 2.6 Platzierung Typenschild und Luftkanalanschluss AmberAir Compact VEKA INT 1000-4000 W EKO



HINWEIS: Luftkanäle sind nicht im Lieferumfang enthalten.

3. SICHERHEITSHINWEISE UND VORSICHTSMASSNAHMEN

Lesen Sie vor Installation und Benutzung der Geräte die Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Installation, Anschluss und Wartung sind von geschultem Fachpersonal nach lokalen Bestimmungen und Gesetzen durchzuführen. Das Unternehmen übernimmt keine Haftung für Verletzungen oder Sachschäden, die bei Nichteinhaltung der Sicherheitshinweise oder bei Modifizierung des Produkts ohne Zustimmung des Herstellers entstehen.

Wichtige Sicherheitsregeln

Gefahr



- Vor jeglichen Strom und Wartungsarbeiten muss sichergestellt werden, dass das Gerät vom Stromanschluss getrennt ist und alle beweglichen Teile sich nicht mehr bewegen.
- Es muss sichergestellt werden, dass Ventilatoren nicht über Luftkanäle oder Abzweigöffnungen erreicht werden können.
- Falls Flüssigkeiten auf Elektrischen Bauteilen oder Stromführenden Verbindungen bemerkt werden, muss das Gerät sofort abgeschaltet werden.
- Der Anschluss an ein vom technischen Aufkleber abweichendes Stromnetz ist untersagt.
- Die Spannung des Stromnetzes muss mit den elektrotechnischen Parametern des technischen Aufklebers übereinstimmen.
- Das Gerät muss gemäß den Installationsvorschriften für elektrische Geräte geerdet werden. Das Einschalten und Verwenden eines ungeerdeten Gerätes ist untersagt. Befolgen Sie die Kennzeichnungen des technischen Aufklebers.

Warnungen



- Der Anschluss des Stromes und die Wartung des Geräts darf nur von qualifiziertem Personal gemäß den Anweisungen des Herstellers und gültiger Sicherheitsanforderungen durchgeführt werden.
- Um Risiken bei Installation und Wartung zu senken, muss angemessene Schutzkleidung getragen werden.
- Vorsicht vor scharfen Kanten und Ecken bei Ausführung von Installations und Wartungsarbeiten.
- Heizelemente erst nach vollständiger Abkühlung berühren.
- Manche Geräte sind schwer, bei Transport und Installation muss sehr vorsichtig vorgegangen werden. Verwenden Sie geeignete Hebezeuge.
- Beim Anschluss an das Stromnetz muss ein Schutzschalter geeigneter Größe verwendet werden.

Warnungen!



- Stellen Sie bei Installation in kalter Umgebung sicher, dass alle Anschlüsse und Schläuche angemessen isoliert sind. Ein- und Auslasskanäle sollten immer isoliert werden.
- Die Öffnungen für Luftkanäle sollten bei Transport und Installation abgedeckt werden.
- Schützen Sie das Heizregister beim Anschluss der Verrohrung vor Beschädigungen. Nutzen Sie zum festziehen einen Schraubenschlüssel.

Vor Inbetriebnahme des Geräts



- Sicherstellen, dass sich keine Fremdkörper im Inneren des Geräts befinden;
- Manuell überprüfen, ob Ventilatoren klemmen oder blockiert sind;
- Falls ein Rotorwärmetauscher im Gerät installiert ist, sicherstellen, ob dieser klemmt oder blockiert ist;
- Erdung überprüfen;
- Sicherstellen, dass alle Komponenten und Zubehörteile in Übereinstimmung mit dem Verdrahtungsplan oder der mitgelieferten Anleitung angeschlossen sind.

Gefahr: Dämpfe



Das *Salda Antifrost* System nutzt Ungleichgewicht von Luftströmen und kann einen Unterdruck in den Räumen verursachen. Besondere Vorsicht ist geboten bei gleichzeitiger Verwendung in Räumen mit anderen Heizgeräten, die von der Raumluft abhängen. Zu diesen Geräten gehören Gas-, Öl-, Holz- oder Kohlekessel und Heizungen, Feuerstätten, oder andere Wasserheizungen, Gasherde, Herde oder Öfen, die Luft aus dem Raum beziehen und die Abgase durch einen Schornstein oder eine Absaugleitung leiten. Diese Geräte könnten einen Mangel an Zuluft erfahren, was die Verbrennung beeinträchtigt. In Ausnahmefällen können aus dem Schornstein oder der Absaugleitung schädliche Gase in den Raum zurückgeleitet werden. In diesem Fall empfehlen wir dringend *Salda Antifrost* abzuschalten und einen externen Vorwärmer für den Wärmetauscher Frostschutz zu verwenden. (siehe *Salda Antifrost*-Funktion im Handbuch der Fernbedienung).

4. INFORMATIONEN ÜBER DAS PRODUKT

4.1. BESCHREIBUNG

Die Zuluftgeräte AmberAir Compact VEKA INT EKO sind für die Belüftung von kommerziellen Räumlichkeiten, Lagerräumen, industriellen Küchen, etc. bestimmt, bei welchen keine Wärmerückgewinnung benötigt wird. Das Lüftungsgerät verfügt über eine geringe Höhe zur Deckenmontage. Alternativ kann das AmberAir Compact VEKA INT EKO an der Wand, oder unter dem Dach installiert werden.

AmberAir Compact VEKA INT EKO Geräte sind mit einem EC-Motor, Heizregister (abhängig vom Modell), Filter, motorisierter Luftklappe und Steuerung ausgestattet.

AmberAir Compact VEKA INT EKO Geräte können über ein externes Bedienteil (Zubehör) gesteuert werden.



Nicht geeignet für Schwimmbäder Saunen, sowie ähnliche Räumlichkeiten.

4.2. ABMESSUNGEN UND GEWICHT

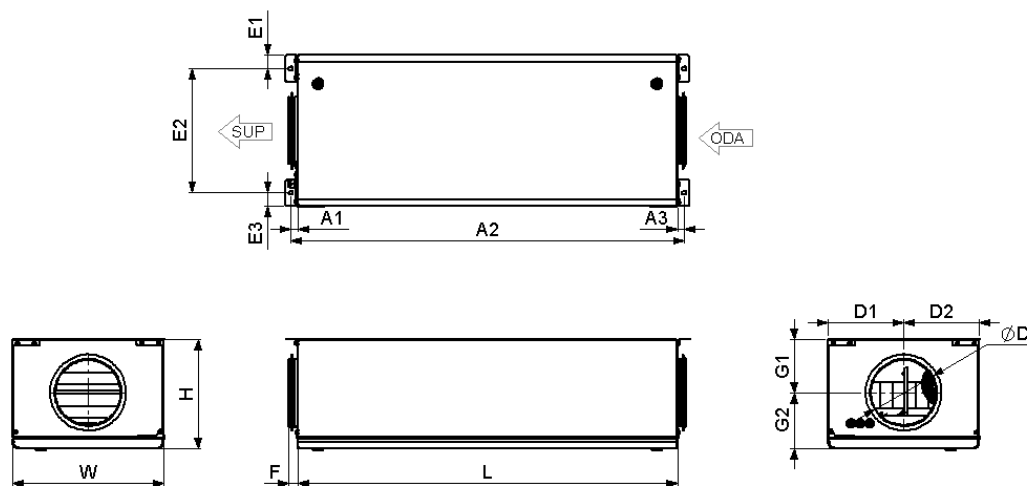


Abbildung 4.2.1 AmberAir Compact VEKA INT 400-700 EKO

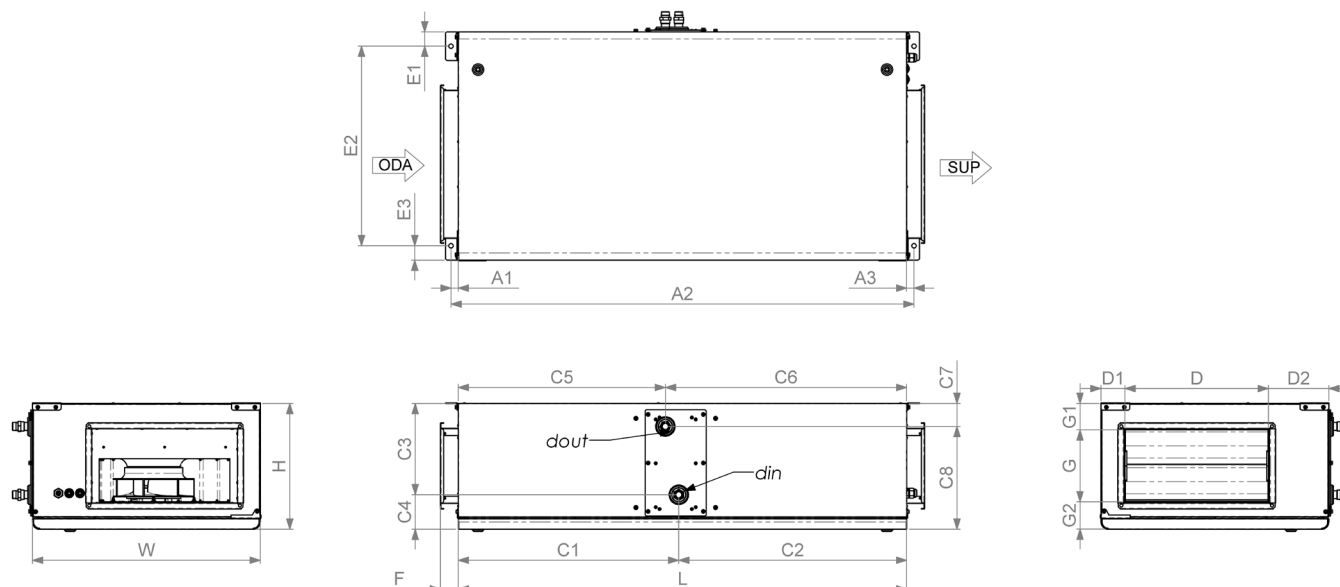


Abbildung 4.2.2 AmberAir Compact VEKA INT 1000-2000 EKO

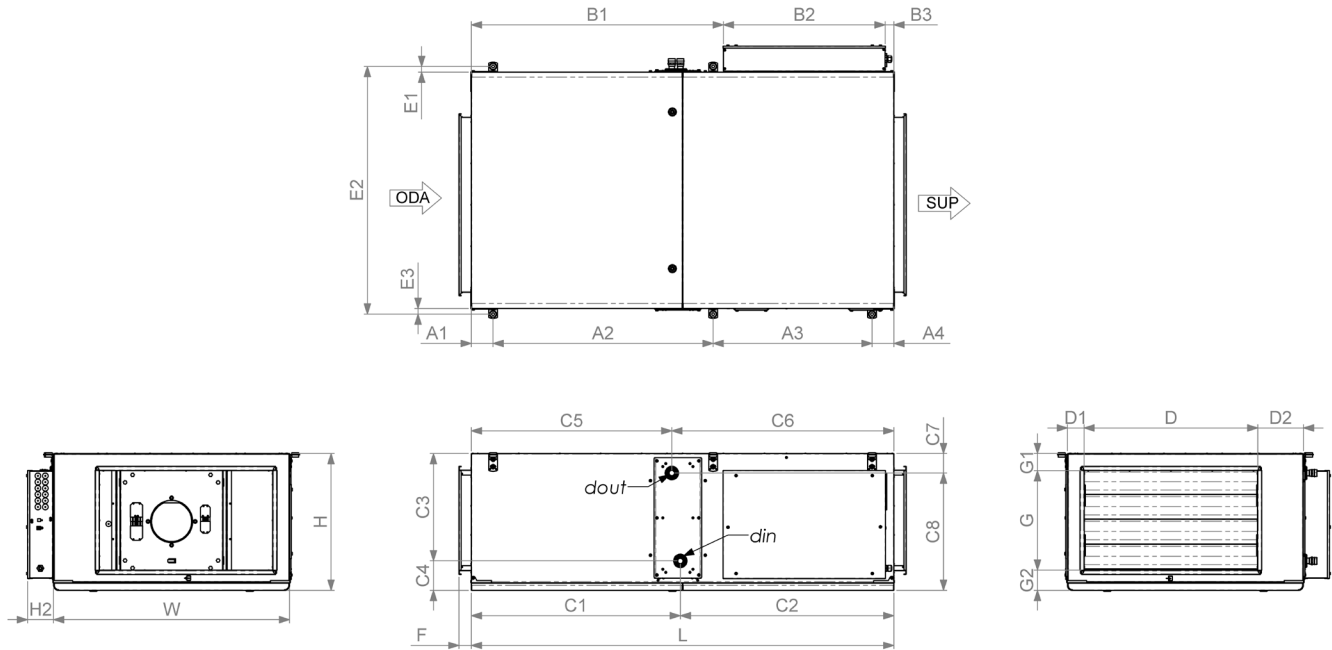


Abbildung 4.2.3 AmberAir Compact VEKA INT 3000-4000 EKO

AmberAir Compact VEKA INT EKO		400	700	1000	1000 W	2000	2000W	3000	3000 W	4000	4000 W
L	[mm]	1130	1200	1250		1550		1701			
W	[mm]	450	500	635		750		950			
H	[mm]	325	350			460		550			
ØD	[mm]	200	250	-							
D	[mm]	-		400		500		700			
G	[mm]	-		200		250		400			
F	[mm]	28	38	50							
H2	[mm]	-						105			
A1	[mm]	20						88			
A2	[mm]	1173	1240	1291		1591		886			
A3	[mm]	20						640			
A4	[mm]	-						88			
B1	[mm]	-						1015			
B2	[mm]	-						651			
B3	[mm]	-						35			
C1	[mm]	-			615	-	727	-	842	-	842
C2	[mm]	-			635	-	823	-	859	-	859
C3	[mm]	-			254	-	369	-	432	-	432
C4	[mm]	-			96	-	91	-	118	-	118
C5	[mm]	-			577	-	693	-	807	-	807
C6	[mm]	-			673	-	857	-	894	-	894
C7	[mm]	-			64	-	72	-	78	-	78
C8	[mm]	-			286	-	388	-	472	-	472
D1	[mm]	225	250	67							
D2	[mm]	225	250	168		182		183			
din		-			G1/2	-	G1/2	-	G3/4	-	G3/4
dout		-			G1/2	-	G1/2	-	G3/4	-	G3/4
E1	[mm]	40						23			
E2	[mm]	370	420	555		670		996			
E3	[mm]	40						23			
G1	[mm]	158	158	74		124		69			
G2	[mm]	168	193	76		86		81			

AmberAir Compact VEKA INT EKO	400-1.2 L1 SW2	400-2.0 L1 SW2	400-5.0 L1 SW2	700-2.4 L1 SW2	700-5.0 L1 SW2	700-9.0 L1 SW2
GEWICHT [kg]	33	36	37	41	42	44

AmberAir Compact VEKA INT EKO	1000-2.4 L1 SW2	1000-5.0 L1 SW2	1000-9.0 L1 SW2	1000-12.0 L1 SW2	1000-14.4 L1 W SW2	2000-6.0 L1 SW2	2000-15 L1 SW2
GEWICHT [kg]	52	57	57	55	57	84	87

AmberAir Compact VEKA INT EKO	2000-21 L1 SW2	2000 26.9 W SW2	3000-15 L1 SW2	3000-21 L1 SW2	3000-30 L1 SW2	3000-39 L1 SW2	3000-40.6 L1 W SW2
GEWICHT [kg]	89	86	135	140	141	143	132

AmberAir Compact VEKA INT EKO	4000-21 L1 SW2	4000-27 L1 SW2	4000-39 L1 SW2	4000-54 L1 SW2	4000-54 L1 W SW2
GEWICHT [kg]	137	138	144	149	130

4.3. TECHNISCHE DATEN

AMBERAIR COMPACT VEKA INT EKO	400-1.2 L1 SW2	400-2.0 L1 SW2	400-5.0 L1 SW2	700-2.4 L1 SW2	700-5.0 L1 SW2
VENTILATOR					
Phasenzahl/Spannung	[50 Hz/VAC]	~1/230	~1/230	~1/230	~1/230
Leistung/Stromstärke	[kW/A]	0,08/0,75	0,08/0,75	0,08/0,75	0,17/1,4
Drehzahl	[min ⁻¹]	3200	3200	3200	3230
Steuerspannung	[V DC]	0-10	0-10	0-10	0-10
Schutzklasse		IP54	IP54	IP54	IP54
Integriertes elektrisches Nach- heizregister	[kW]	1,2	2,0	5,0	2,4
Gesamtleistung/Stromaufnahme	[kW/A]	1,28/5,95	2,08/9,44	5,08/13,32	2,57/11,83
Integrierte Steuerung		EKO	EKO	EKO	EKO
Gehäuseisolierung	[mm]	30	30	30	30
Filter (Klasse, Abmessungen LxWxH)	[mm]	FMK 381x259x150/5 ePM10 65%	FMK 381x259x150/5 ePM10 65%	FMK 381x259x150/5 ePM10 65%	FMK 431x284x170-7 ePM10-65-SE
Schutzklasse des Geräts		IP34	IP34	IP34	IP34

AMBERAIR COMPACT VEKA INT EKO	700-9.0 L1 SW2	1000-2.4 L1 SW2	1000-5.0 L1 SW2	1000-9.0 L1 SW2	1000-12.0 L1 SW2
VENTILATOR					
Phasenzahl/Spannung	[50 Hz/VAC]	~1/230	~1/230	~1/230	~1/230
Leistung/Stromstärke	[kW/A]	0,17/1,4	0,17/1,4	0,17/1,4	0,17/1,4
Drehzahl	[min ⁻¹]	3230	2860	2860	2860
Steuerspannung	[V DC]	0-10	0-10	0-10	0-10
Schutzklasse		IP54	IP54	IP54	IP54
Integriertes elektrisches Nach- heizregister	[kW]	9,0	2,4	5,0	9,0
Gesamtleistung/Stromaufnahme	[kW/A]	9,17/14,40	2,57/11,83	0,05/13,90	0,09/14,41
Integrierte Steuerung		EKO	EKO	EKO	EKO
Gehäuseisolierung	[mm]	30	30	30	30
Filter (Klasse, Abmessungen LxWxH)	[mm]	FMK 431x284x170-7 ePM10-65-SE	FMK 566x283x270/7 ePM10 65%	FMK 566x283x270/7 ePM10 65%	FMK 566x283x270/7 ePM10 65%
Schutzklasse des Geräts		IP34	IP34	IP34	IP34

AMBERAIR COMPACT VEKA INT EKO		1000-14.4 L1 W SW2	2000-6.0 L1 SW2	2000-15 L1 SW2	2000-21 L1 SW2	2000 26.9W SW2
VENTILATOR						
Phasenzahl/Spannung	[50 Hz/VAC]	~1/230	~1/230	~1/230	~1/230	~1/230
Leistung/Stromstärke	[kW/A]	0,17/1,4	0,37/1,65	0,37/1,65	0,37/1,65	0,37/1,65
Drehzahl	[min ⁻¹]	2860	2010	2010	2010	2010
Steuerspannung	[V DC]	0-10	0-10	0-10	0-10	0-10
Schutzklasse		IP54	IP54	IP54	IP54	IP54
Integriertes elektrisches Nach- heizregister	[kW]	-	6,0	15,0	21,0	-
Gesamtleistung/Stromaufnahme	[kW/A]	0,17/1,40	6,37/16,65	15,37/23,30	21,37/31,96	0,37/1,65
Integrierte Steuerung		EKO	EKO	EKO	EKO	EKO
Gehäuseisolierung	[mm]	30	30	30	30	30
Filter (Klasse, Abmessungen LxWxH)	[mm]	FMK 566x283x270/7 ePM10 65%	FMK 682x394x307/7 ePM10 65%	FMK 682x394x307/7 ePM10 65%	FMK 682x394x307/7 ePM10 65%	FMK 682x394x307/7 ePM10 65%
Schutzklasse des Geräts		IP34	IP34	IP34	IP34	IP34

AMBERAIR COMPACT VEKA INT EKO		3000-15 L1 SW2	3000-21 L1 SW2	3000-30 L1 SW2	3000-39 L1 SW2	3000-40.6 L1 W SW2
VENTILATOR						
Phasenzahl/Spannung	[50 Hz/VAC]	~1/230	~1/230	~1/230	~1/230	~1/230
Leistung/Stromstärke	[kW/A]	0,87/4,5	0,87/4,5	0,87/4,5	0,87/4,5	0,87/4,5
Drehzahl	[min ⁻¹]	2200	2200	2200	2200	2200
Steuerspannung	[V DC]	0-10	0-10	0-10	0-10	0-10
Schutzklasse		IP54	IP54	IP54	IP54	IP54
Integriertes elektrisches Nach- heizregister	[kW]	15,0	21,0	30,0	39,0	-
Gesamtleistung/Stromaufnahme	[kW/A]	15,87/26,10	21,87/35,50	30,87/47,50	39,87/60,50	0,87/4,50
Integrierte Steuerung		EKO	EKO	EKO	EKO	EKO
Gehäuseisolierung	[mm]	30	30	30	30	30
Filter (Klasse, Abmessungen LxWxH)	[mm]	FMK 822x485x340/8 ePM10 65%	FMK 822x485x340/8 ePM10 65%	FMK 822x485x340/8 ePM10 65%	FMK 822x485x340/8 ePM10 65%	FMK 822x485x340/8 ePM10 65%
Schutzklasse des Geräts		IP34	IP34	IP34	IP34	IP34

AMBERAIR COMPACT VEKA INT EKO		4000-21 L1 SW2	4000-27 L1 SW2	4000-39 L1 SW2	4000-54 L1 SW2	4000-54 L1 W SW2
VENTILATOR						
Phasenzahl/Spannung	[50 Hz/VAC]	~1/230	~1/230	~1/230	~1/230	~1/230
Leistung/Stromstärke	[kW/A]	1,3/6,4	1,3/6,4	1,3/6,4	1,3/6,4	1,3/6,4
Drehzahl	[min ⁻¹]	2390	2390	2390	2390	2390
Steuerspannung	[V DC]	0-10	0-10	0-10	0-10	0-10
Schutzklasse		IP54	IP54	IP54	IP54	IP54
Integriertes elektrisches Nach- heizregister	[kW]	21,0	27,0	39,0	54,0	-
Gesamtleistung/Stromaufnahme	[kW/A]	22,3/36,75	28,3/45,41	40,3/62,76	55,3/84,40	1,30/6,40
Integrierte Steuerung		EKO	EKO	EKO	EKO	EKO
Gehäuseisolierung	[mm]	30	30	30	30	30
Filter (Klasse, Abmessungen LxWxH)	[mm]	FMK 822x485x340/8 ePM10 65%	FMK 822x485x340/8 ePM10 65%	FMK 822x485x340/8 ePM10 65%	FMK 822x485x340/8 ePM10 65%	FMK 822x485x340/8 ePM10 65%
Schutzklasse des Geräts		IP34	IP34	IP34	IP34	IP34

Akustische Daten: Siehe Produktseite auf www.salda.it



Nicht für Installation in Wohnräumen geeignet: Zusätzliche Schalldämmung benötigt

4.4. ZULÄSSIGE BETRIEBSBEDINGUNGEN

AMBERAIR COMPACT VEKA INT EKO	400-700	1000-4000
Außenlufttemp. ohne Frostschutz	-23 .. 40 °C	-
Temperatur der Umgebungsluft	0 .. 40 °C	-25 .. 40 °C
Max. Luftfeuchtigkeit der Umgebungsluft	80 %	-
Betriebsumgebung	Innenbereich	Innenbereich/Außen

4.5. STANDARDLIEFERUMFANG

AMBERAIR COMPACT VEKA INT EKO	400-2000	3000-4000
Unterlegscheibe 5 R DIN 440	-	12
Vibrationsdämpfende Pads 313508000	-	6
Schlüssel 291103	1	1
Halter für Deckenmontage	-	6
Schraube 5x20 DIN7895	-	12

4.6. BESCHREIBUNG DER KOMPONENTEN

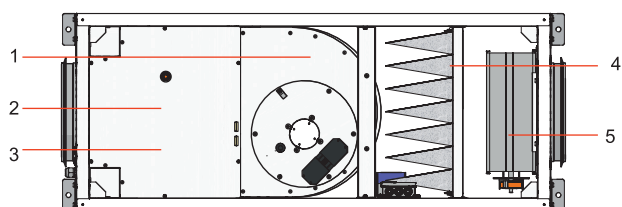


Abbildung 4.6.1 AmberAir Compact VEKA INT 400-700 EKO

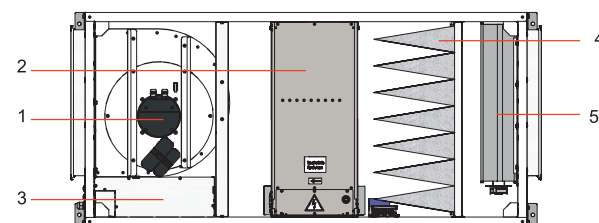


Abbildung 4.6.2 AmberAir Compact VEKA INT 1000-2000 EKO

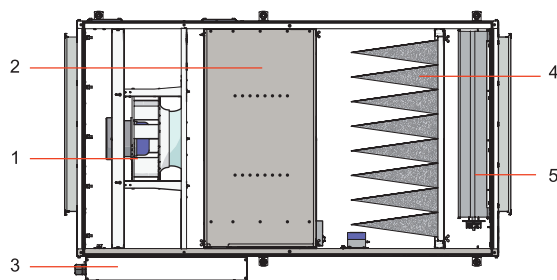


Abbildung 4.6.3 AmberAir Compact VEKA INT 3000-4000 EKO

1 - Zuluftventilator; 2 - Elektro/Wasser Heiz-/Vorheizregister; 3 - Steuerungsplatine; 4 - Zuluftfilter (Pocket); 5 - Zuluftklappe.

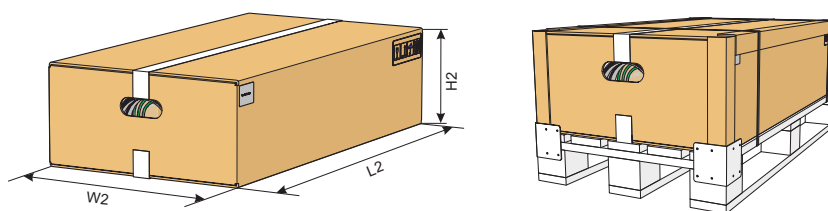
5. INSTALLATION

5.1. WARENANNAHME

Jedes Gerät wird vor dem Transport gründlich geprüft. Bei der Warenannahme wird empfohlen, das Gerät auf Transportschäden zu überprüfen. Wenn ein Schaden am Gerät festgestellt wird, wenden Sie sich sofort an einen Vertreter des Transportunternehmens. Bitte informieren Sie einen Vertreter des Herstellers, wenn eine Abweichung von der Bestellung festgestellt wird.

5.2. TRANSPORT UND LAGERUNG

- Alle Geräte werden werksseitig verpackt, um bei gewöhnlichen Beförderungsbedingungen unbeschädigt zu bleiben.
- Überprüfen Sie das Gerät beim Auspacken auf Transportschäden. Es ist verboten, beschädigte Geräte zu installieren!
- **Die Verpackung ist nur zu Schutzzwecken bestimmt!**
- Verwenden Sie beim Entladen und Lagern der Geräte geeignete Hebeausrüstung, um Schäden und Verletzungen zu vermeiden. Heben Sie die Geräte nicht an Stromversorgungskabeln, Anschlusskästen, Zuluft- oder Abluftflanschen an. Vermeiden Sie Stöße und Erschütterungen. Vor der Installation müssen die Geräte in einem trockenen Raum mit einer relativen Luftfeuchtigkeit von höchstens 70% (bei +20 °C) und einer durchschnittlichen Umgebungstemperatur zwischen +5°C und +30°C gelagert werden. Der Lagerort muss vor Schmutz und Wasser geschützt sein.
- Die Einheiten müssen mit Gabelstaplern zum Lager- oder Aufstellungsort transportiert werden.
- Die Lagerung von einem Zeitraum über einem Jahr wird nicht empfohlen. Bei einer Lagerung von mehr als einem Jahr ist vor der Installation zu überprüfen, ob sich die Lager der Ventilatoren und Motoren leicht drehen lassen (Lauftrad von Hand drehen), die Isolierungen der Stromkabel unbeschädigt sind und sich keine Feuchtigkeit angesammelt hat.



	H2	W2	L2	Max. Anzahl transportierter Pakete
	[mm]	[mm]	[mm]	[Stk.]
AMBERAIR COMPACT VEKA INT EKO				
400	480	500	1250	1
700	500	550	1325	1
1000 E	630	705	1460	1
1000 W	630	745	1460	1
2000 E	740	815	1760	1
2000 W	740	854	1760	1
3000	830	1130	1870	1
4000	830	1130	1870	1

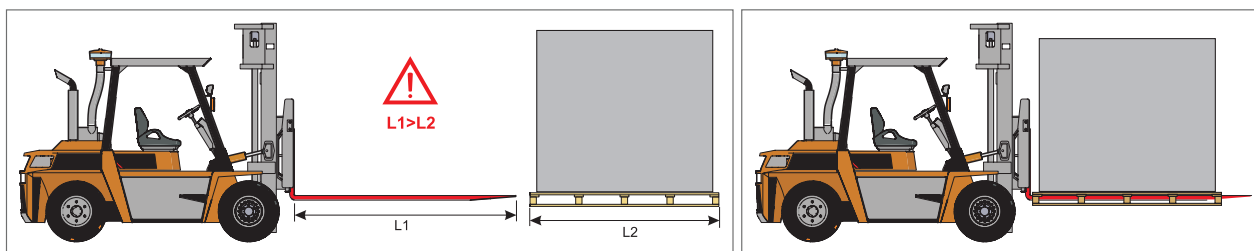


Abbildung 5.2.1 Heben mit Gabelstapler



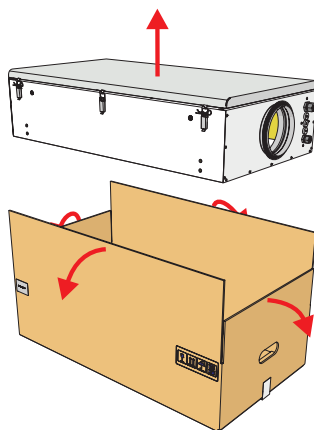
Heben Sie mit dem Gabelstapler nur Produkte auf Paletten um Schäden am Gehäuse zu vermeiden.

5.3. AUSPACKEN



Zubehör kann zusammen mit dem Gerät verpackt sein. Packen Sie das Zubehör vor dem Gerät aus.

- Entfernen Sie die Schutzfolien vom Gerät
- Entfernen Sie das Verpackungsband, das die Kantenschützer hält.
- Entfernen Sie die Kantenschützer
- Achten Sie nach dem Auspacken auf mögliche Transportschäden. Die Montage/Installation von beschädigten Geräten ist verboten!
- Achten Sie vor der Installation darauf, dass das gesamte Zubehör im Lieferumfang enthalten ist. Jegliche Abweichung vom bestellten Equipment ist dem Anbieter zu melden.



5.4. VERROHRUNGS- UND ANSCHLUSSPLAN

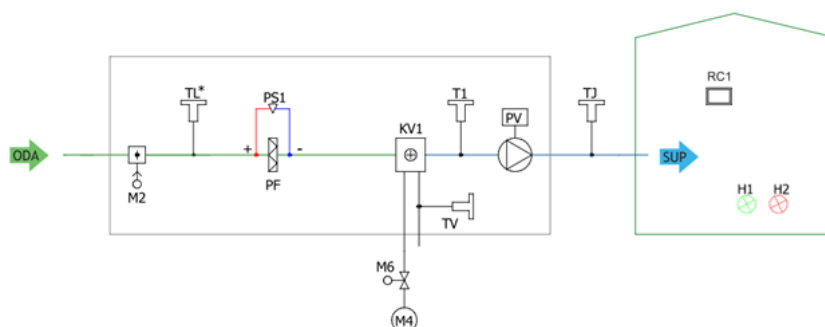


Abbildung 5.4.1 AmberAir Compact VEKA INT W EKO (*Für AmberAir Compact VEKA 1000-2000 Geräte befindet sich TL außerhalb des Geräts, links von M2)

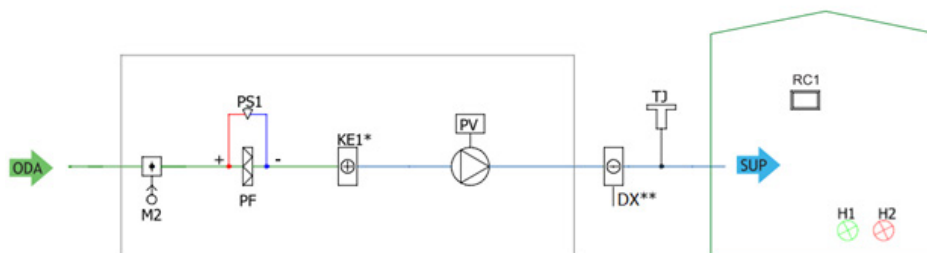


Abbildung 5.4.2 AmberAir Compact VEKA INT E EKO (*Für AmberAir Compact VEKA 400-700 Geräte befindet sich KE1 rechts von PV; **Möglich zu steuern)

LISTE DER KOMPONENTEN

PV	Zuluftventilator	TL	Außenluft Temperatursensor
KE1	Elektro(nach)heizregister	TJ	Zulufttemperatursensor
PF	Zuluftfilter	PS1	Zuluftfilter Differenzdruck Sensor
M2	Außenluftklappe Stellmotor	M4/M	Wasserheizregister Umwälzpumpe
KV1	Wasserheizregister	RC1	Stouch oder Flex Fernbedienfeld
M6/SV1	Wasserkühlregister Ventilantrieb	TV	Wasserheizregister Temperatursensor
	Belüftete Räume	T1	Wasserheizregister Thermostat
DX	DX-Kühler		

MÖGLICHE PCB EIN-/AUSGÄNGE

EAS	Externer Alarm	H2	Alarmanzeige
H1	Betriebsanzeige		
	Ventilatorgeschwindigkeit Schalter (BOOST)		Systemmodusschalter (START/STOP)

5.5. MONTAGE

- Die Installation muss von qualifizierten Fachkräften durchgeführt werden.
- Achten Sie beim Anschluss der Luftkanäle auf die Luftstromkennzeichnungen am Gehäuse des Geräts.
- Vor Anschluss an das Luftkanalsystem, sollten die Anschlussöffnungen des Geräts geschlossen werden.

- Beim Anschluss der Kanäle muss die am Gehäuse angegebene Luftstromrichtung überprüft werden
- Montieren Sie Bögen nicht zu nah an den Anschlussflanschen des Geräts. Die minimale Distanz zwischen dem Gerät und der ersten Abzweigung beträgt im Zuluftkanal $1 \times D$ und im Abluftkanal $3 \times D$, wobei D für den Durchmesser des Luftkanals steht.
- Wir empfehlen Ihnen Vibrationsdämpfende Verbinder (Zubehör) zu verwenden. Diese reduziert die Übertragung von Vibrationen an die Luftkanäle und die Umgebung.
- Es muss genügend Platz für die Öffnung zur Wartung und Filterabdeckung gewährleistet werden.
- Wenn das Lüftungsgerät an der Wand montiert wird, kann es Schallschwingungen auf das Gebäude übertragen. Obwohl der von den Ventilatoren verursachte Geräuschpegel akzeptabel ist, wird empfohlen das Gerät in einem Abstand von 400 mm zur nächsten Wand zu montieren. Wenn dies nicht möglich ist, wird die Montage des Geräts an die Wand eines Raumes empfohlen, bei welchem der Geräuschpegel keine Rolle spielt.
- Die Kanäle müssen so mit dem Gerät verbunden werden, dass sie leicht demontiert werden können. Die Heizkomponenten müssen bei Wartungs- oder Reparaturarbeiten aus dem Gerät entfernt werden können.



Die Schutzfolie ist zum Schutz des Geräts bei der Beförderung bestimmt. Es wird empfohlen, sie nach Zustellung des Geräts zu entfernen, da ansonsten Oxidationsanzeichen auftreten können.

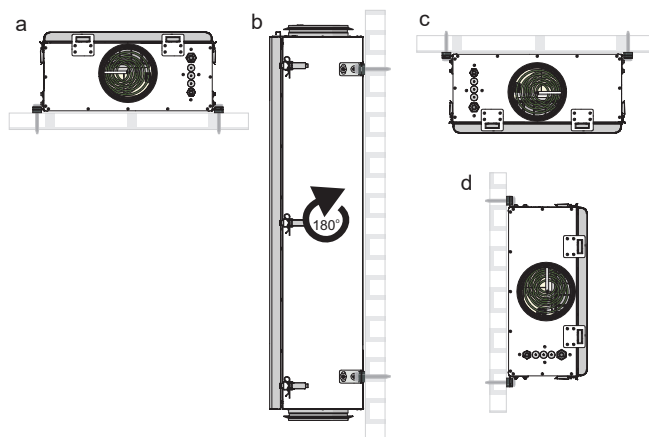


Abbildung 5.5.1 Montageposition (d - Montageposition nicht möglich für Geräte mit Taschenfilter; b, d - Montageposition nicht möglich für Wasserversion)

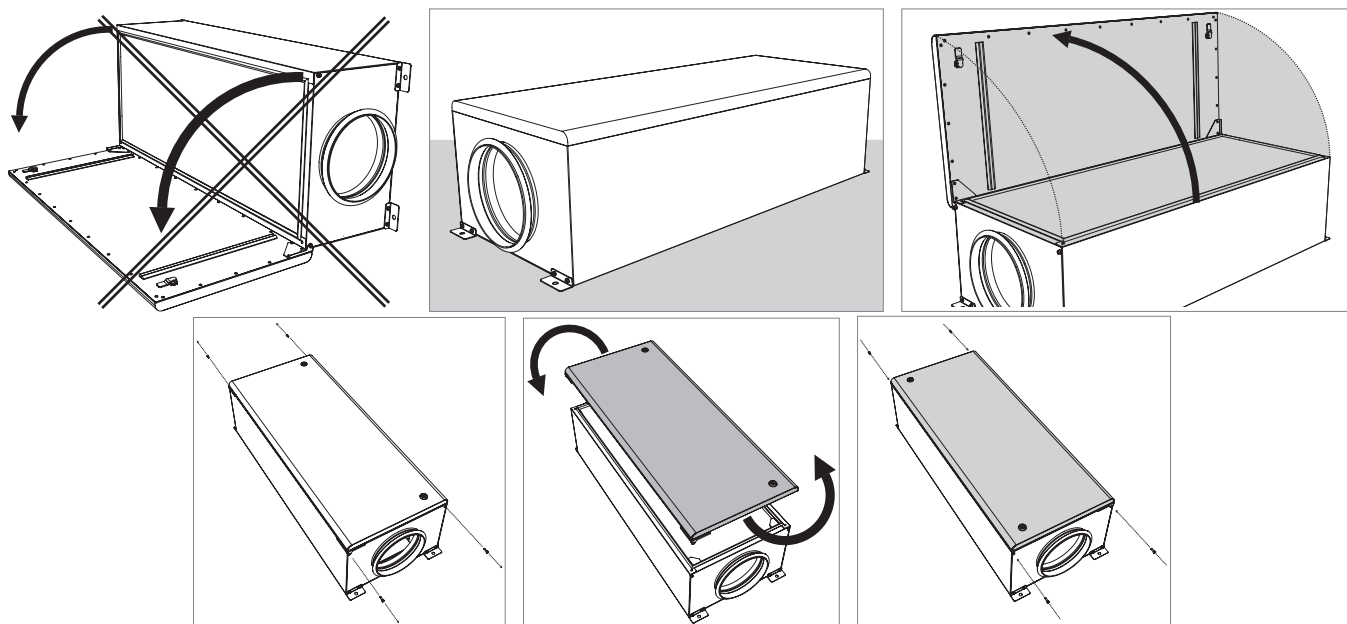
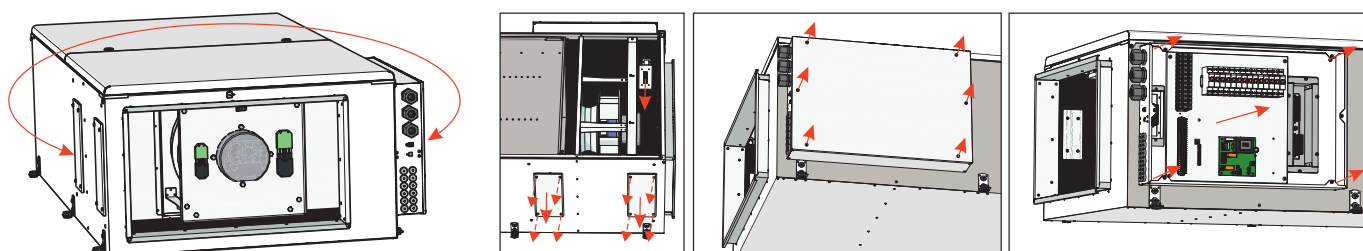


Abbildung 5.5.2 AmberAir Compact VEKA INT 400-700 EKO Wechsel der Wartungsseite



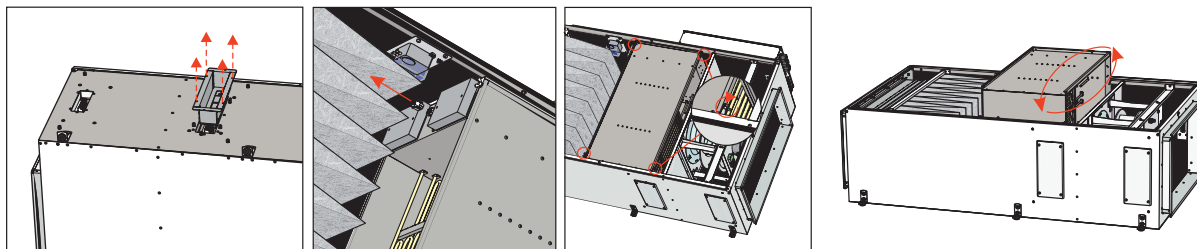


Abbildung 5.5.3 AmberAir Compact VEKA INT 3000-4000 EKO Wechsel der Wartungsseite

5.5.1. PLATZANFORDERUNGEN FÜR MONTAGE

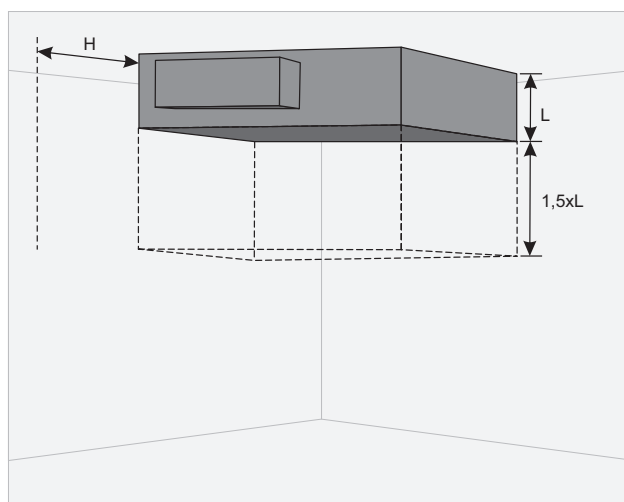


Abbildung 5.5.1.1 Min. Abstand für Türöffnung - $1,5xL$; Min. Abstand für Öffnung des Schaltkastens - $H > 400 \text{ mm}$.

5.5.2. DECKENMONTAGE

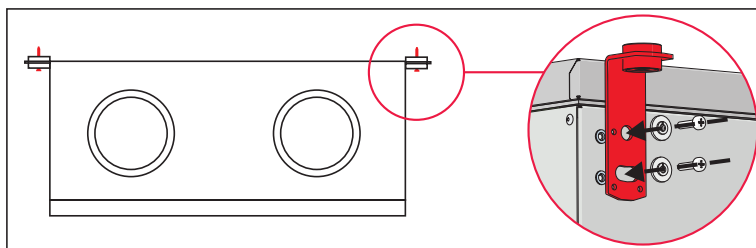


Abbildung 5.5.2.1 Deckenmontage

5.5.3. DACHMONTAGE (ZUBEHÖR)

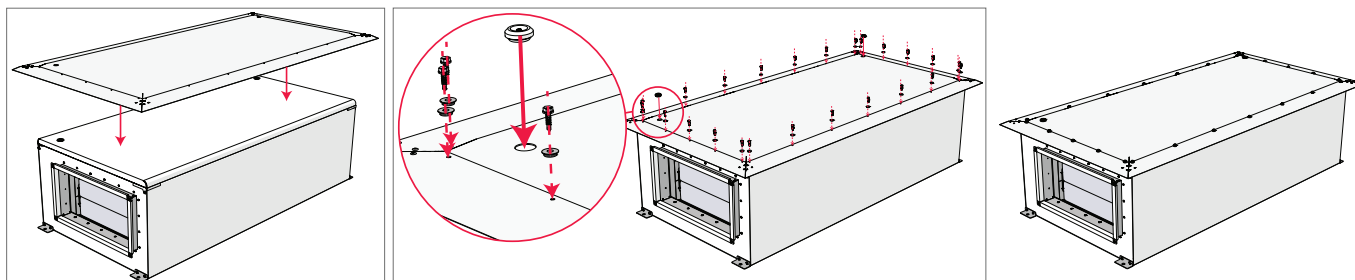


Abbildung 5.5.3.1 AmberAir Compact VEKA INT 1000-2000 EKO Dachmontage

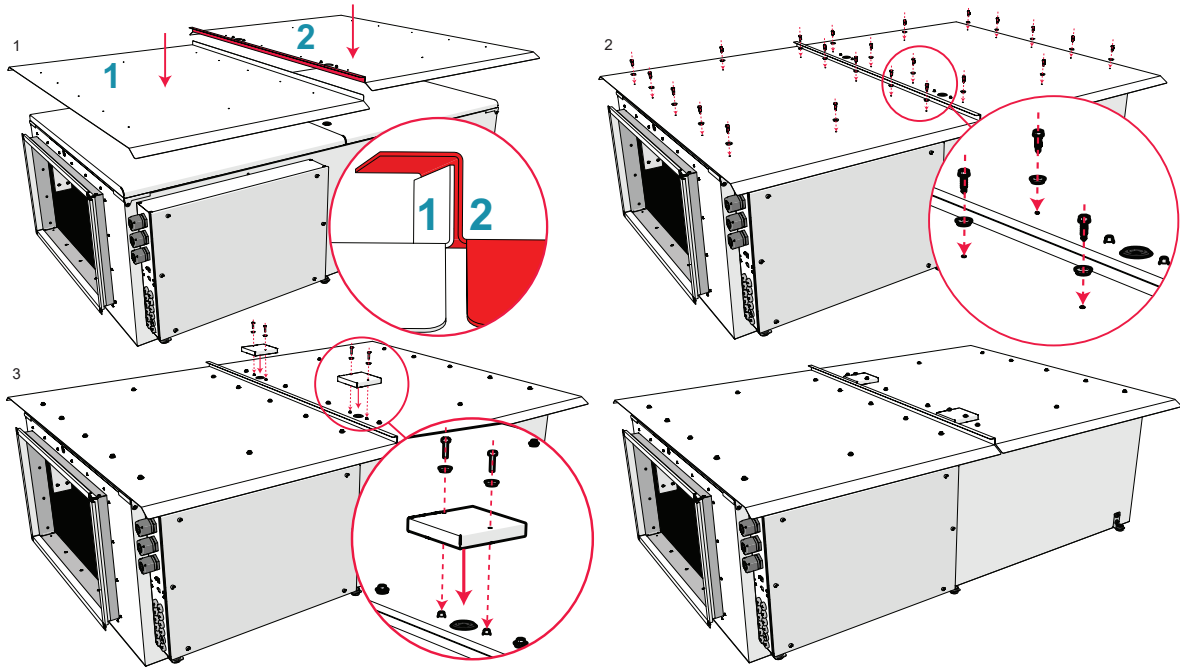


Abbildung 5.5.3.2 AmberAir Compact VEKA INT 3000-4000 EKO Dachmontage

5.5.4. BODENMONTAGE (ZUBEHÖR)

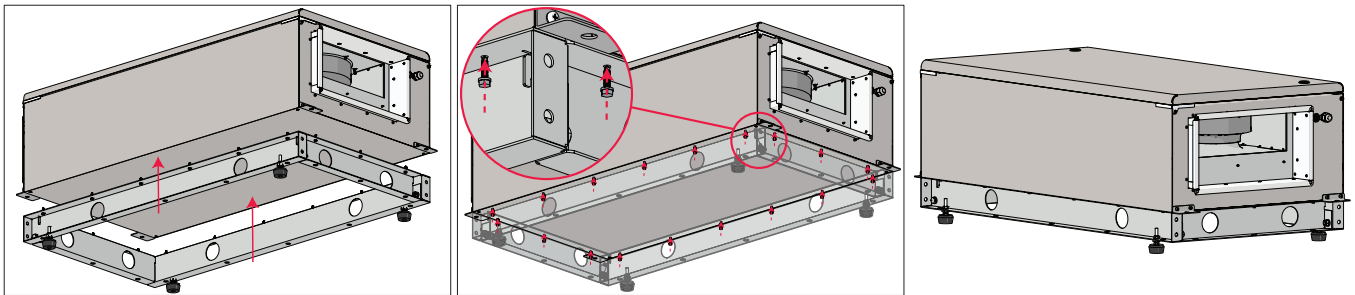


Abbildung 5.5.4.1 AmberAir Compact VEKA INT 1000-2000 EKO Bodenmontage (optionales Zubehör benötigt)

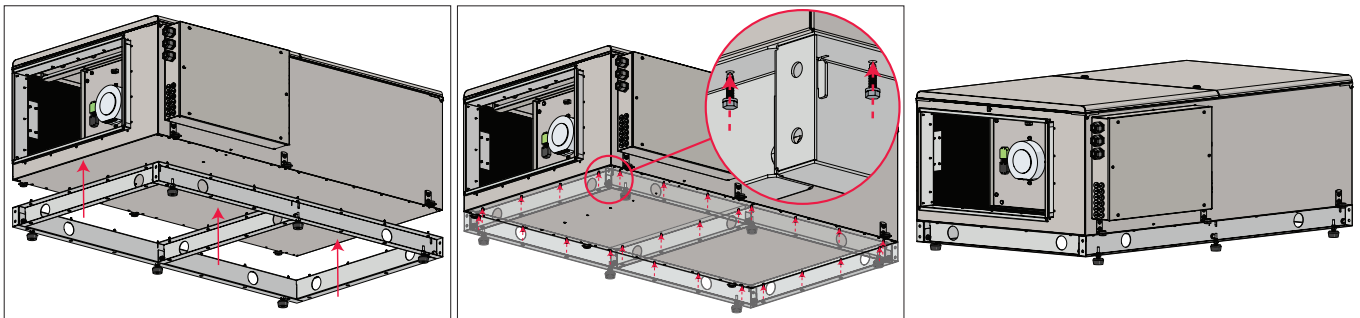


Abbildung 5.5.4.2 AmberAir Compact VEKA INT 3000-4000 EKO Bodenmontage (optionales Zubehör benötigt)

5.6. ANSCHLUSS DER LUFTKANÄLE

- Die angeschlossenen Luftkanäle müssen gerade sein und eine eigene Befestigung haben.
- Es ist darauf zu achten, dass die Ventilatoren nicht durch Luftkanalöffnungen erreicht werden können. Wenn der Zugang zum Ventilator möglich ist, sollte ein Schutzgitter installiert werden. Sie können diese auf unserer Website erwerben.
- Reduzieren Sie den Durchmesser der Rohrleitung nicht in der Nähe von Lufteinlass- oder Auslasskanälen. Wenn Sie die Luftgeschwindigkeit im System, den Druckverlust und den Geräuschpegel reduzieren wollen, können Sie jedoch den Durchmesser vergrößern.
- Um den Geräuschpegel im Zuluftsystem zu reduzieren, können Sie Schalldämpfer einbauen (siehe Kapitel Lüftungssystem Installation).
- Um den Luftverlust im System zu reduzieren, sollten die Luftkanäle und Profileile der Klasse C und höher sein. Der Katalog dieser Teile ist auf unserer Website zu finden.
- Die Rohrleitungen des Außenluft- und Fortluftsystems sollten isoliert werden, um Wärmeverluste und Kondensation zu vermeiden.
- Es wird empfohlen, einen Abstand von bis zu 8 Metern zwischen Zuluftinlass und Fortluftauslass einzuhalten. Das Zuluftsystem sollte so weit wie möglich von potenziellen Luftverschmutzungsquellen entfernt installiert werden.
- Verwenden Sie Verbinder bei Installation der Luftkanäle. Sie dämpfen Vibrationen und gewährleisten einen festen Einbau verschiedener Systemteile. Die notwendigen Halterungen finden Sie in unserem Katalog oder auf unserer Website.

- Ein häufiger Fehler ist der Anschluss von Luftkanälen an falscher Stelle. Auf den Lüftungsanlagen befinden sich Beschriftungen, die den anzuschließenden Luftkanal kennzeichnen. Überprüfen Sie vor der Inbetriebnahme des Systems sorgfältig, ob die Arbeiten ordnungsgemäß durchgeführt wurden.



Flanschdurchmesser: Siehe "ABMESSUNGEN UND GEWICHT"

5.7. ANSCHLUSS AN DAS STROMNETZ

- Arbeiten zum Anschluss der Netzspannung des Gerätes sind von qualifiziertem Fachpersonal auf der Grundlage der Anleitung des Herstellers und gültiger Sicherheitsvorschriften durchzuführen.
- Die Netzspannung muss den Parametern des Gerätes, die auf dem Typenschild angegeben sind, entsprechen.
- Die Spannung, die Leistung und andere technische Parameter sind auf dem Typenschild des Geräts (platziert auf Gehäuse des Geräts) angegeben.
- Das Gerät muss gemäß geltenden Installationsanforderungen geerdet werden.
- Es ist untersagt das Gerät über Verlängerungsleitungen (Kabel) oder Stromverteiler (Mehrfachsteckdosen o.ä.) anzuschließen.
- Vor Beginn jeglicher Montage- und Anschlussarbeiten (bis zur Übergabe an den Endnutzer) ist das Gerät unbedingt vom Stromnetz zu trennen.
- Nach der Montage des Lüftungsgeräts muss die Steckdose jederzeit erreichbar sein. Die Trennung vom Stromnetz muss über einen zweipoligen Sicherungsautomaten erfolgen (durch Trennen von Phase und Neutraleiter).
- Vor Anschluss an das Netz muss das Gerät unbedingt auf Transportbeschädigungen überprüft werden (Funktions-, Steuerungs-, Messpunkte).
- Das Stromkabel darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal nach Auswertung der Nennleistung und Stromstärke, angeschlossen werden.



Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Sach- und Personenschäden bei Nichteinhaltung der oben aufgeführten Punkte.

5.8. EMPFEHLUNGEN ZUR INBETRIEBNAHME

5.8.1. SYSTEMSCHUTZ

Geräte mit integrierter Steuerung verfügen über Schutzvorrichtungen gegen Kurzschluss. AmberAir Compact VEKA INT EKO 400-2000 Geräte verfügen über Steuerungen mit F2 Sicherung (250mA, 315mA, oder 350mA). AmberAir Compact VEKA INT EKO 3000-4000 Geräte sind mit zusätzlichen Schutzvorrichtungen ausgestattet:

AmberAir Compact VEKA INT EKO	3000-15;21;30;39; 4000-21;27;39;54;	3000-40.6 W; 4000-54 W
Q2 (F1)	B25	6,3A
Q3 (F2)	B16	1A
Q4 (F3)	B25	6,3A
Q5	B32	-
Q6	C10	-
Q7	C10	-

Es wird empfohlen Schutzkomponenten bei Geräten ohne interne Schutzkomponenten zu verwenden.

AmberAir Compact VEKA INT EKO	400-1.2 L1 SW2	400-2.0 L1 SW2	400-5.0 L1 SW2	700-2.4 L1 SW2	700-5.0 L1 SW2	700-9.0 L1 SW2	1000-2.4 L1 SW2	1000-5.0 L1 SW2	1000-9.0 L1 SW2
Schutz Wert	10 A	16 A	16 A	16 A	20 A	20 A	16 A	20 A	20 A

AmberAir Compact VEKA INT EKO	1000-12.0 L1 SW2	1000-14.4 L1 W SW2	2000-6.0 L1 SW2	2000-15 L1 SW2	2000-21 L1 SW2	2000 26.9W SW2	3000-40.6 L1 W SW2	4000-54 L1 W SW2
Schutz Wert	25 A	3 A	20 A	32 A	40 A	4 A	6 A	10 A

Falls zusätzliches Zubehör verwendet wird, so können externe Schutzkomponenten variieren.



Um eine sichere Wartung des Geräts zu gewährleisten, ist es notwendig den Hauptschalter und/oder die externe Sicherung auszuschalten.

5.8.2. EMPFEHLUNGEN VOR INBETRIEBNAHME (IN ANWESENHEIT DES ENDNUTZERS)

Vor Inbetriebnahme ist die Anlage gründlich zu reinigen. Vergewissern Sie sich dabei, dass:

- Bediensysteme, Geräteelemente sowie Automatisierungseinheiten bei der Installation nicht beschädigt wurden
- alle elektrischen Geräte an die Stromversorgung angeschlossen und betriebsbereit sind
- alle notwendigen Automatisierungselemente an die Stromversorgung und die Klemmenleiste angeschlossen sind,
- die Verbindungen an die Klemmen mit den Verdrahtungsplänen übereinstimmen,
- alle Schutzelemente der elektrischen Geräte ordnungsgemäß angeschlossen sind und funktionieren (wenn zusätzliche verwendet werden),
- Kabel und Leitungen allen geltenden Sicherheits- und Funktionsanforderungen, Durchmessern, etc., entsprechen,
- Erdungs- und Schutzsysteme ordnungsgemäß installiert sind,
- der Zustand aller Dichtungen und Dichtflächen einwandfrei ist.

6. WARTUNG

6.1. SICHERHEITSEINWEISUNG



Trennen Sie das Gerät vor öffnen der Tür von der Stromversorgung (durch ziehen des Netzsteckers oder bei Vorhandensein eines Sicherungsautomaten, diesen ebenfalls trennen. Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht durch dritte eingeschaltet werden kann. Warten Sie bis die Ventilatoren still stehen (ca. 2 min.).

6.2. ALLGEMEINE EMPFEHLUNGEN ZUR WARTUNG DES LÜFTUNGSSYSTEMS

Um ein ordnungsgemäß funktionierendes System zu gewährleisten müssen Wartungsanforderungen und Fristen eingehalten werden. Andernfalls erlischt die Garantie. Einige Empfehlungen sind in der folgenden Tabelle aufgeführt, jedoch sie sind nur beratend, da der Bedarf an Systemwartung vom Ort der Geräteinstallation, der Verschmutzung der Umgebungsluft, der Bewohner, der Laufleistung usw. abhängt.

BAUTEIL	WÄHREND INBETRIEBNAHME	MINDESTENS ALLE 6 MONATE
Filter	Filtersauberkeit prüfen	Ersetzen Sie die Filter alle 3 bis 4 Monate oder entsprechend der Angaben des Bedienteils.
Ventilatoren	Anschlüsse und die Drehrichtung prüfen	Sauberkeit prüfen und ggf. reinigen.
		Sicherstellen, dass Laufräder keine Unwucht aufweisen.
		Sicherstellen, dass Laufräder beim Drehen von Hand kein Geräusch verursachen
		Sicherstellen, dass Befestigungsschrauben fest sitzen und unbeschädigt sind.
		Elektrische Verbindungen prüfen. Sicherstellen, dass sie ordnungsgemäß gesichert sind und keine Korrosionsanzeichen aufweisen.
Steuerungsplatine	Anschlüsse prüfen	Anschlüsse prüfen
Elektroheizregister	Anschlüsse prüfen	Staub entfernen, elektrische Komponenten und Anschlüsse des Heizregisters prüfen
Druckmesswandler	Elektrische Verbindungen prüfen	Funktion prüfen
Temperatursensor	Elektrische Verbindungen prüfen	Funktion prüfen
Zu- und Abluftsystem	Anschlüsse prüfen	Reinigen
Luftkanalsystem	Dichtheit prüfen	Reinigen
Klappen, Luftverteiler, Luftgitter	Dichtheit der Anschlüsse prüfen	Reinigen
Schalteinheit (Kontakte)		Alle 3 bis 4 Monate das Schaltgerät (Schütz) einer Sichtprüfung unterziehen, d.h. sicherstellen, dass das Gehäuse keine Schmelzspuren aufweist oder sonst thermisch beschädigt wurde und keine ungewöhnlichen Geräusche erzeugt. Alle Schütze im Gerät und im Zubehör müssen überprüft werden.

6.3. ÖFFNUNG DER ABDECKUNG



Vor dem Öffnen der Abdeckungen den Netzstecker ziehen (Netzstecker aus der Steckdose ziehen). Warten Sie bis zum vollständigen Stillstand der Ventilatoren (ca. 2 Minuten).

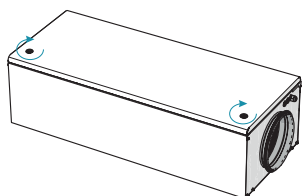


Abbildung 6.3.1 AmberAir Compact VEKA INT 400-2000 EKO

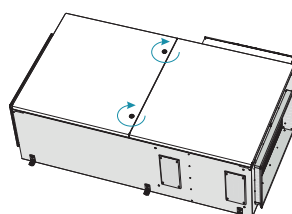
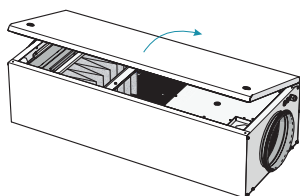
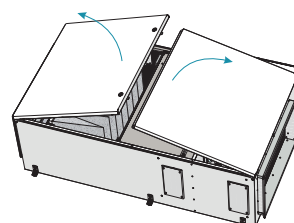


Abbildung 6.3.2 AmberAir Compact VEKA INT 3000-4000 EKO



6.4. FILTERWARTUNG

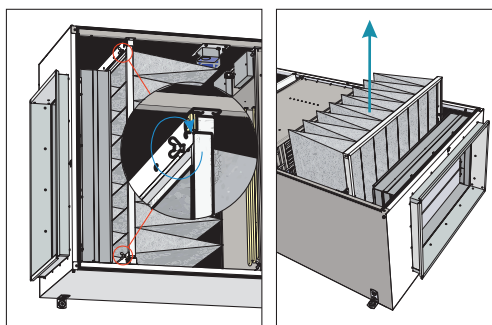


Abbildung 6.4.1 AmberAir Compact VEKA INT EKO

Öffnen Sie die Türen des Geräts und entnehmen Sie die Filter.

Verschmutzungen erhöhen den Luftstromwiderstand der Filter, dadurch wird der Luftstrom in die Räumlichkeiten verringert. Die Pfeile auf den Filtern müssen mit der Luftstromrichtung übereinstimmen.



Nach dem Filterwechsel den Filter Timer aktualisieren. Die Beschreibung zum aktualisieren ist in der Anleitung der Fernbedienung auf unserer Website www.salda.it zu finden. Es ist strengstens VERBOTEN, das Gerät ohne Filter zu betreiben!



Wechseln Sie die Filter alle 3 - 4 Monate oder entsprechend der Filtertimeranzeige der Fernbedienung.

6.5. WARTUNG DER VENTILATOREN

- Die Wartung darf nur von erfahrenem und geschultem Personal durchgeführt werden.
- Die Ventilatoren sind mindestens einmal im Jahr zu prüfen und zu reinigen.
- Bei Ausfall eines Ventilators muss dieser schnellstmöglich gewartet bzw. repariert werden.
- Bei der Durchführung von technischen Wartungsarbeiten müssen alle Sicherheitsvorschriften beachtet werden.
- Die Ventilatoren verfügen über eine hochbelastbare Kugellagerkonstruktion. Der Motor ist komplett abgedichtet und wartungsfrei.
- Nehmen Sie den Ventilator aus dem Gerät heraus.
- Das Laufrad sollte speziell auf Ablagerungen oder Verunreinigungen überprüft werden, die eine Unwucht verursachen können. Eine übermäßige Unwucht kann zu einem beschleunigten Verschleiß der Motorlager und zu Vibrationen führen.
- Reinigen Sie das Laufrad und die Innenseite des Gehäuses mit mildem Reinigungsmittel, Wasser und Feuchtigkeit und weichem Stoff.
- Es dürfen keine Hochdruckreiniger, Scheuermittel, scharfe Gegenstände oder ätzende Lösungsmittel, die das Gehäuse und das Laufrad zerkratzen oder beschädigen könnten verwendet werden.
- Tauchen Sie den Motor bei der Reinigung nicht in Flüssigkeit. Achten Sie darauf, dass die Ausgleichsgewichte des Laufrades nicht bewegt werden.
- Stellen Sie sicher, dass das Laufrad nicht gehindert ist, bzw. sich frei drehen kann.
- Montieren Sie den Ventilator wieder in das Gerät und schließen sie den Ventilator wieder an Stromquelle und Steuerung an.
- Wenn sich der Ventilator nach der Wartung nicht selbst startet oder stoppt, wenden Sie sich an den Hersteller. Eine Fehlfunktion des Ventilators kann durch den Druck im System erkannt werden (wenn Drucksensoren verwendet werden). Bei Fehlfunktion des Ventilatormotors erscheint eine Meldung im Bedienteil.



Sicherstellen, dass der Ventilator vom Stromnetz getrennt ist, bevor Sie Wartungs- oder Reparaturarbeiten durchführen.

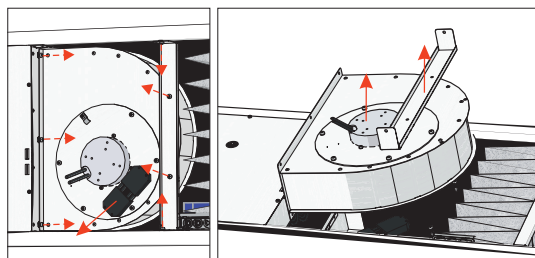


Abbildung 6.5.1 AmberAir Compact VEKA INT 400-700 EKO

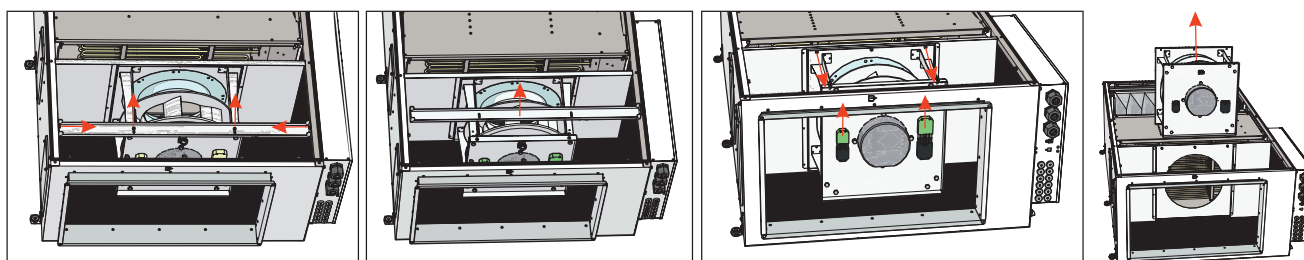


Abbildung 6.5.2 AmberAir Compact VEKA INT 1000-4000 EKO

6.6. WARTUNG DER HEIZREGISTER

ELEKTROHEIZREGISTER

- Falls der manuelle Schutz des Heizregisters aktiviert ist, suchen Sie nach der Fehlerursache. Drücken Sie nach Behebung der Fehlerursache den "RESET" - Knopf (am Heizregister) mit einem Schraubendreher oder einem ähnlichen Gegenstand.
- Ein Elektroheizregister muss nicht zusätzlich gewartet werden. Die Filter müssen wie oben erläutert ersetzt werden.
- Heizregister sind mit 2 Schutzeinrichtungen ausgestattet: Ein "automatischer" (selbst zurücksetzender) Schutzmechanismus, der bei +50 °C aktiviert wird. Ein "manueller" (manuell zurücksetzender), welcher bei +100 °C aktiviert wird.
- Nach der Aktivierung der manuell zurücksetzenden Schutzeinrichtung stellen Sie sicher, dass das Gerät von der Stromzufuhr getrennt ist. Warten Sie, bis alle Heizelemente abgekühlt sind und die Ventilatoren stillstehen. Nach der Fehlererkennung und -behebung drücken Sie den "RESET" Knopf, bevor Sie das Gerät starten. Die Wartung des Elektroheizregisters sollte ausschließlich von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden.
- Für AmberAir Compact VEKA INT EKO 400-700: Entfernen Sie die Abdeckung des Schaltkastens, entfernen Sie die Anschlüsse und entfernen Sie das Heizregister. Für AmberAir Compact VEKA INT EKO 1000-4000: Trennen Sie die Anschlüsse des Elektroheizregisters und entfernen Sie das Heizregister.

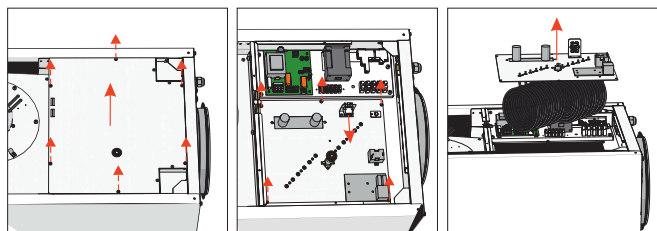


Abbildung 6.6.1 AmberAir Compact VEKA INT 400-700 E KO

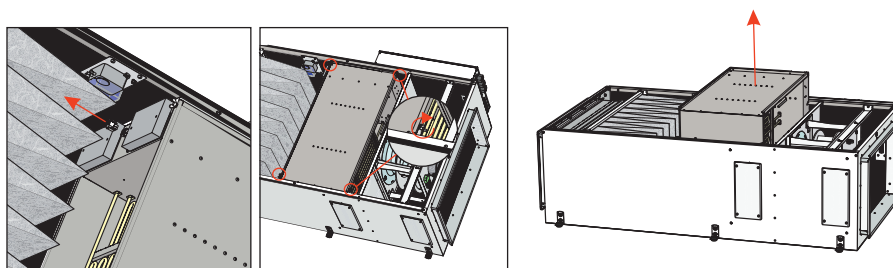


Abbildung 6.6.2 AmberAir Compact VEKA INT 1000-4000 E KO

WASSERHEIZREGISTER:

- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
- Öffnen Sie die Türen/Abdeckung des Geräts.
- Lassen Sie das Heizmedium ab.
- Entfernen Sie das Heizregister vom System.
- Demontieren Sie das Wasserthermostat vom Wasserheizregister.
- Demontieren Sie den Wassertemperatursensor vom Wasserheizregister.
- Entfernen Sie die 2 Schrauben und entfernen Sie das Wasserheizregister.

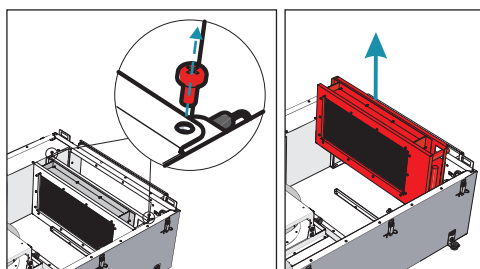


Abbildung 6.6.3 AmberAir Compact VEKA INT W KO

6.7. TAUSCH DER STEUERUNG

- Trennen Sie das Gerät vom Stromanschluss.
- Öffnen Sie die Abdeckung des Geräts (außer bei AmberAir Compact VEKA INT EKO 3000-4000 Geräten).
- Lösen Sie die Schrauben der Steuerung.
- Entfernen Sie die Abdeckung der Steuerung.
- Trennen Sie alle Kabelanschlüsse und Stecker von der Steuerung. Lösen Sie alle Befestigungsschrauben der Platine.
- Entnehmen Sie die Platine.
- Führen Sie zum Wiederaufbau die Schritte in umgekehrter Reihenfolge durch. Stellen Sie sicher, dass alle Kabel richtig installiert sind.

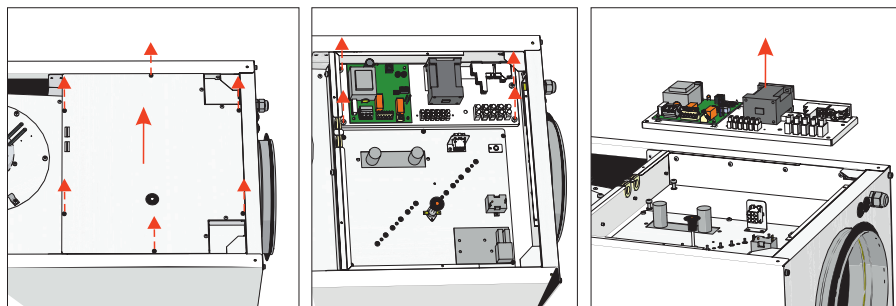


Abbildung 6.7.1 AmberAir Compact VEKA INT 400-700 EKO

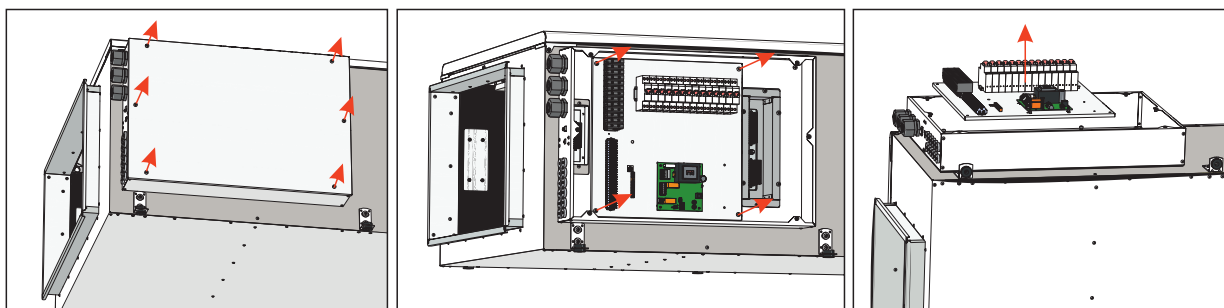


Abbildung 6.7.2 AmberAir Compact VEKA INT 3000-4000 EKO

6.8. WARTUNG DER LUFTKLAPPE

- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
- Öffnen Sie die Türen/Abdeckung des Geräts.
- Trennen Sie das Anschlusskabel der Klappe vom Gerät.
- Demontieren Sie die Klappenstellmotor.
- Entfernen Sie die Schrauben, die Luftklappe halten.
- Entfernen Sie die Luftklappe, indem Sie sie nach oben schieben.

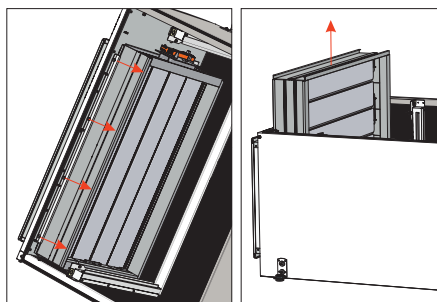


Abbildung 6.8.1 AmberAir Compact VEKA INT EKO

7. STEUERUNG

7.1. GERÄTESTEUERUNG

Lüftungsgeräte mit EKO Steuerung können mit FLEX oder Stouch Bedienteilen gesteuert werden.

7.2. GERÄTEFUNKTIONEN

Die Funktionen der EKO Steuerungen hängen von folgendem ab:

1. Ausgewähltes Bedienteil. Das ausgewählte Bedienteil beeinflusst welche Einstellungen konfiguriert werden können und welche Informationen angezeigt werden. Jedoch wird nicht die Logik des Geräts beeinflusst. Den vollen Funktions- und Einstellungsumfang bietet das FLEX Bedienteil.
2. Konfiguration des Geräts (Interne/Externe Komponenten, Sensoren und Einstellungen der Steuerung)



Für Anleitungen zur Bedienung, siehe Anleitungen für jeweiliges Bedienteil.

8. ANSCHLUSS VON ZUBEHÖR

8.1. BRANDSCHUTZ SIGNALEINGANG (BRANDSCHUTZEINGANG (NC))

Das Brandschutzsignal für AmberAir Compact VEKA INT EKO muss NC "normally closed" sein. Bis das Brandschutzsystem installiert ist, sind vom Hersteller Drahtbrücken installiert.

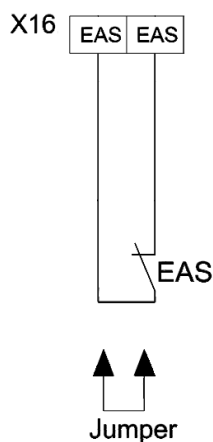


Abbildung 8.1.1 AmberAir Compact VEKA INT EKO 400-2000

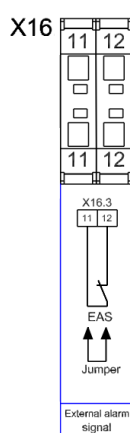


Abbildung 8.1.2 AmberAir Compact VEKA INT EKO 3000-4000 E (mit Elektroheizregister)

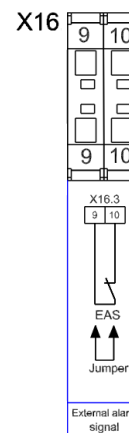


Abbildung 8.1.3 AmberAir Compact VEKA INT EKO 3000-4000 W (mit Wasserheizregister)

8.2. ANSCHLUSS VON AUSSEN- UND FORTLUFTKLAPPEN

AmberAir Compact VEKA INT EKO verfügen über integrierte Zuluftklappen. AmberAir Compact VEKA INT EKO 2000-4000 Geräte können zusätzlich eine Fortluftklappe über Öffnen/Schließen ansteuern.

Verdrahtungsplan AmberAir Compact VEKA INT EKO 2000-4000

M3 - Öffnen/Schließen Klappenstellmotor. Bei Aktivierung des Ausgangs sollen sich die Klappen öffnen, bei Deaktivierung des Ausgangs schließen.

Steuerungsausgang:

AmberAir Compact VEKA INT EKO 2000 - X16:3;

AmberAir Compact VEKA INT EKO 3000-4000 E - X16:26;

AmberAir Compact VEKA INT EKO 3000-4000 W - X16:24

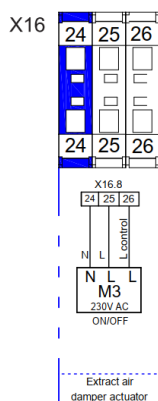


Abbildung 8.2.1 AmberAir Compact VEKA INT EKO 3000-4000 E

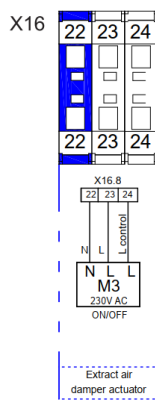


Abbildung 8.2.2 AmberAir Compact VEKA INT EKO 3000-4000 W

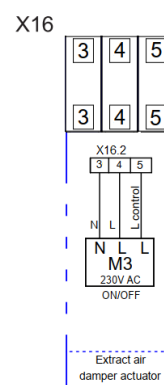
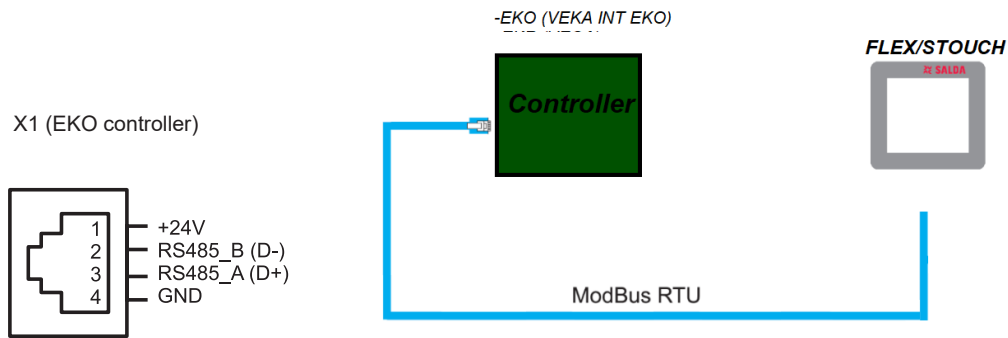


Abbildung 8.2.3 AmberAir Compact VEKA INT EKO 2000

8.3. ANSCHLUSS DES BEDIENTEILS



8.4. WASSERHEIZREGISTER UMWÄLPpumpe UND VENTILANTRIEB

Die Umwälzpumpe des Wasserheizregisters und der Ventiltrieb kann nur bei Geräten mit Wasserheizregister angeschlossen werden.

Verdrahtungsplan

Der Ventiltrieb wird mit 0-10VDC Signal gesteuert. Die Umwälzpumpe wird mit AN/AUS Signal gesteuert.

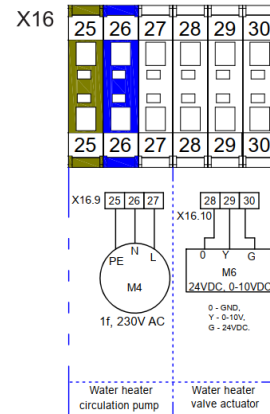
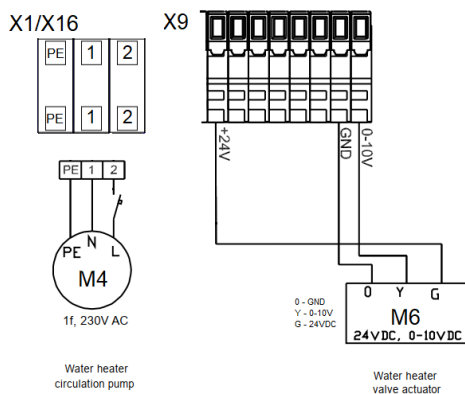
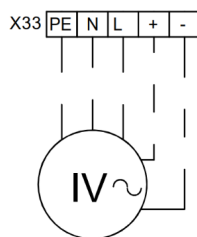


Abbildung 8.4.1 AmberAir Compact VEKA INT EKO 1000-2000 W

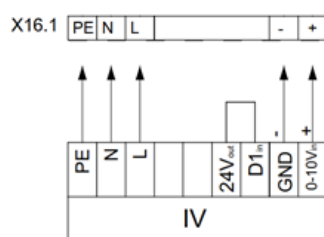
Abbildung 8.4.2 AmberAir Compact VEKA INT EKO 3000-4000 W

8.5. ABLUFTVENTILATOR

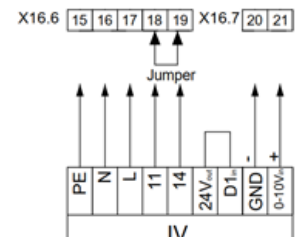
AmberAir Compact VEKA INT EKO Geräte können einen externen Abluftventilator steuern. Es sollte sich um einen 230VAC, EC-Ventilator mit 0-10VDC Steuerung handeln.



Extract air fan (max. 10A)



Extract air fan (max. 6A)



Extract air fan (max. 6A)

Abbildung 8.5.1 AmberAir Compact VEKA INT EKO 400-1000

Abbildung 8.5.2 AmberAir Compact VEKA INT EKO 2000

Abbildung 8.5.3 AmberAir Compact VEKA INT EKO 3000-4000

8.6. ABLUFT LUFTFILTER DRUCKSCHALTER

AmberAir Compact VEKA INT EKO 3000-4000 Geräte verfügen über einen externen Abluftfilter Differenzdruckschalter - NC Typ.

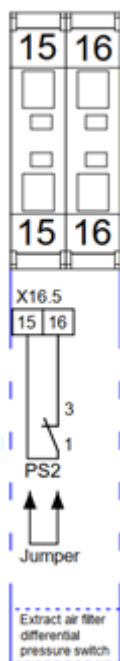


Abbildung 8.6.1 AmberAir Compact VEKA INT EKO 3000-4000 E

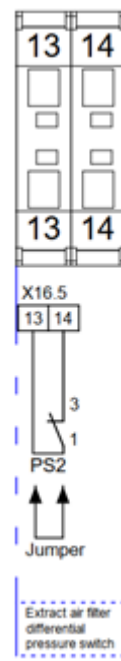


Abbildung 8.6.2 AmberAir Compact VEKA INT EKO 3000-4000 W



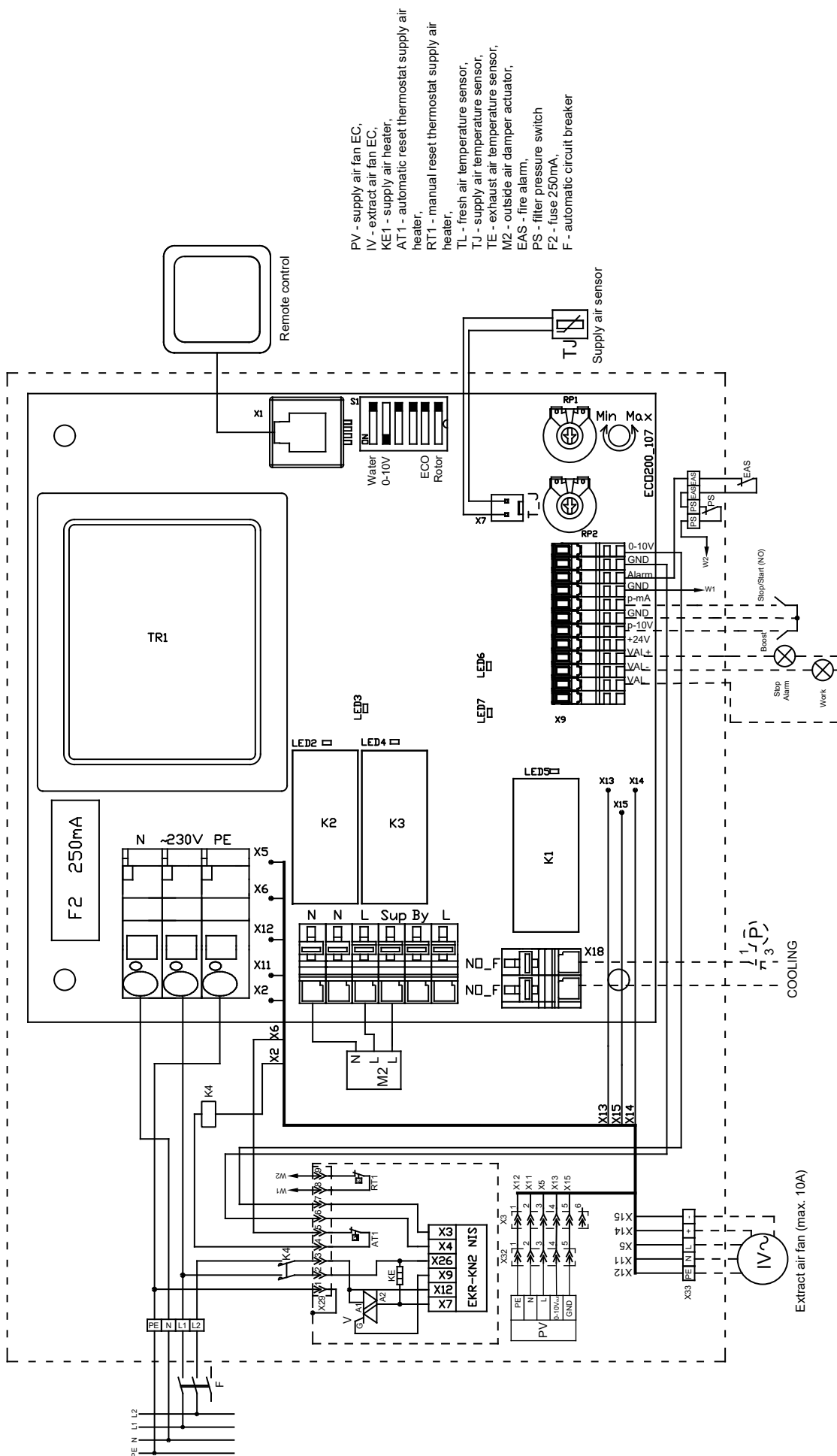


Abbildung 8.7.2 AmberAir Compact VEKA INT EKO 400-5.0; 700-5.0

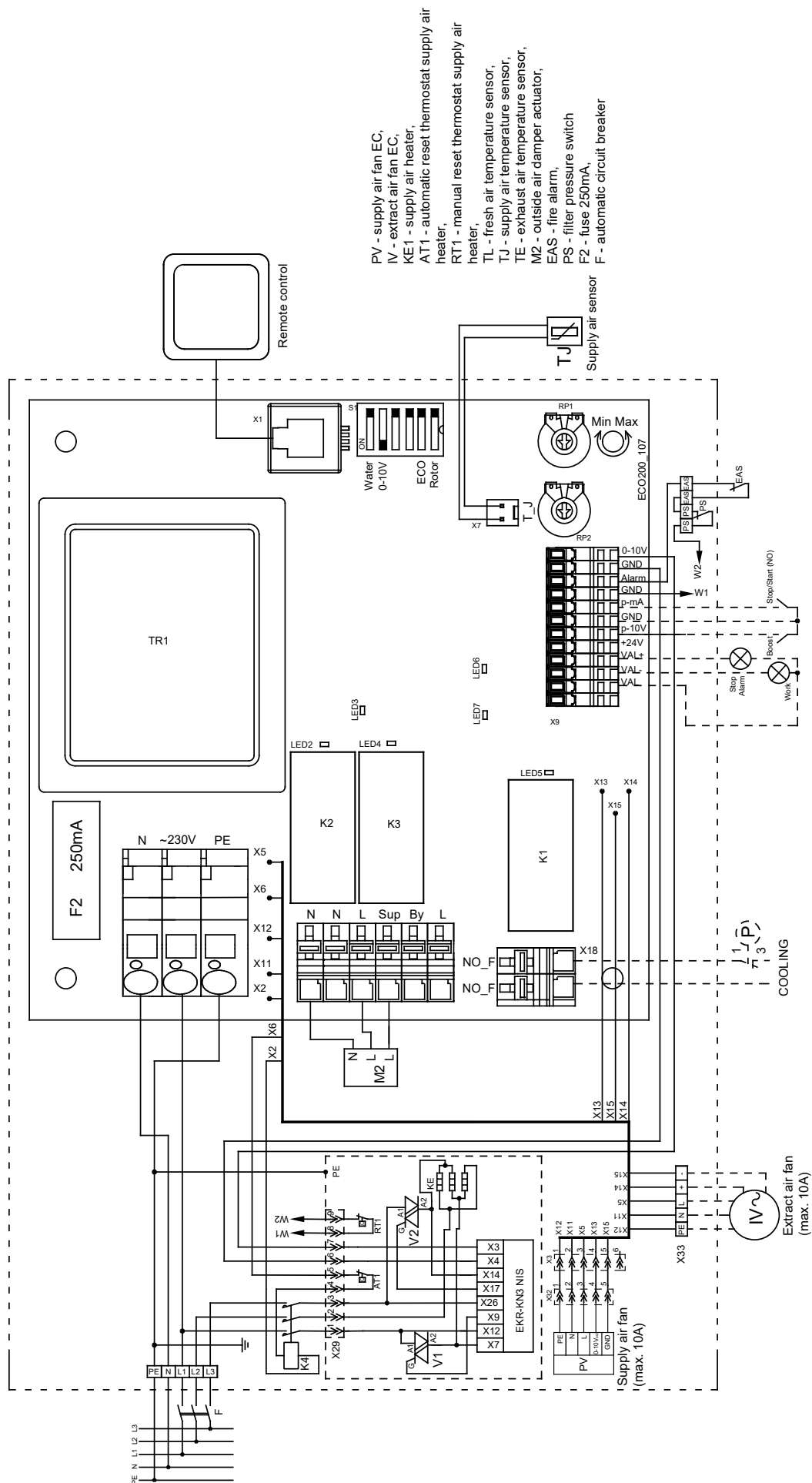


Abbildung 8.7.3 AmberAir Compact VEKA INT EKO 700-9.0

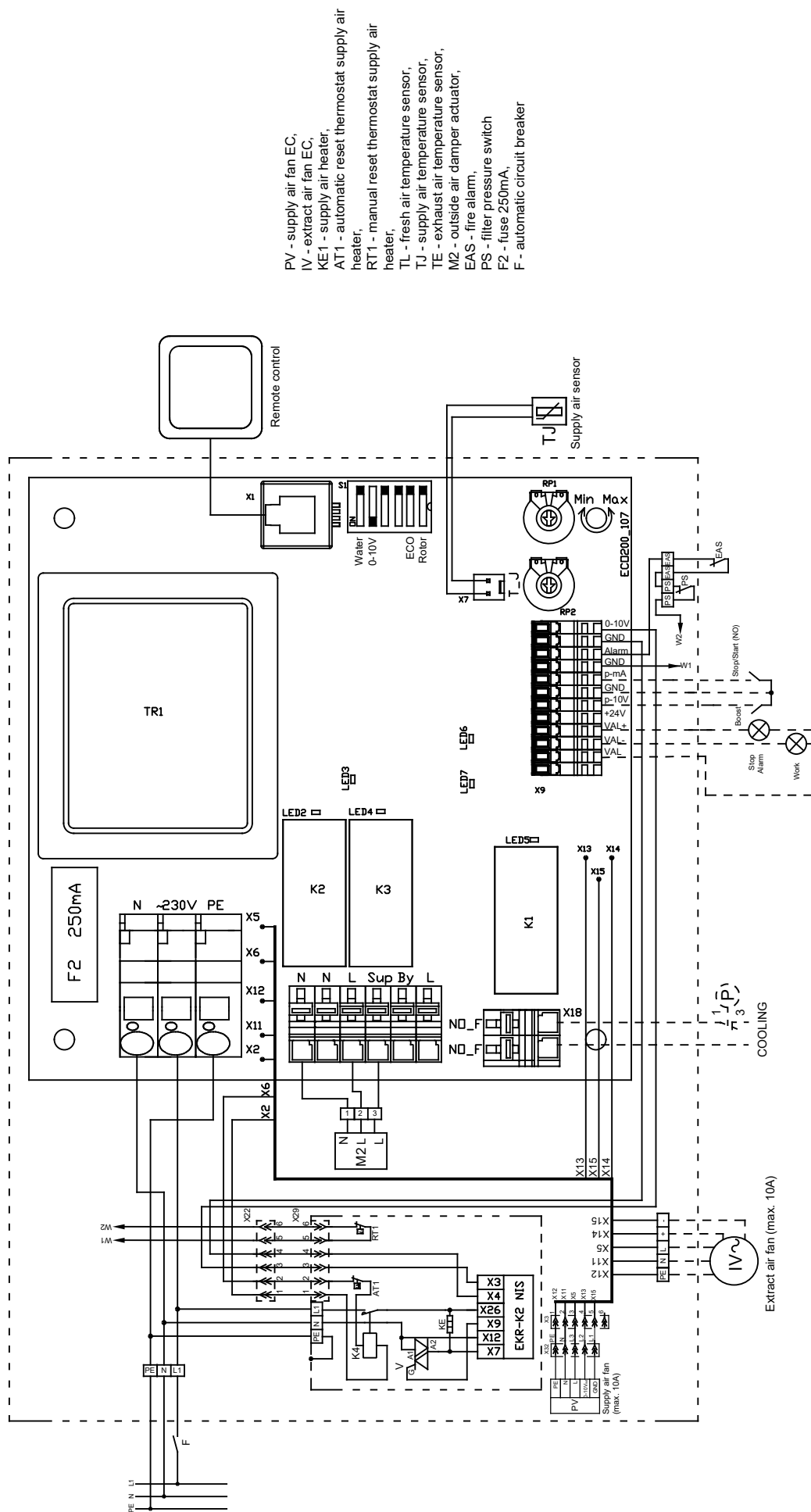


Abbildung 8.7.4 AmberAir Compact VEKA INT EKO 1000-2.4

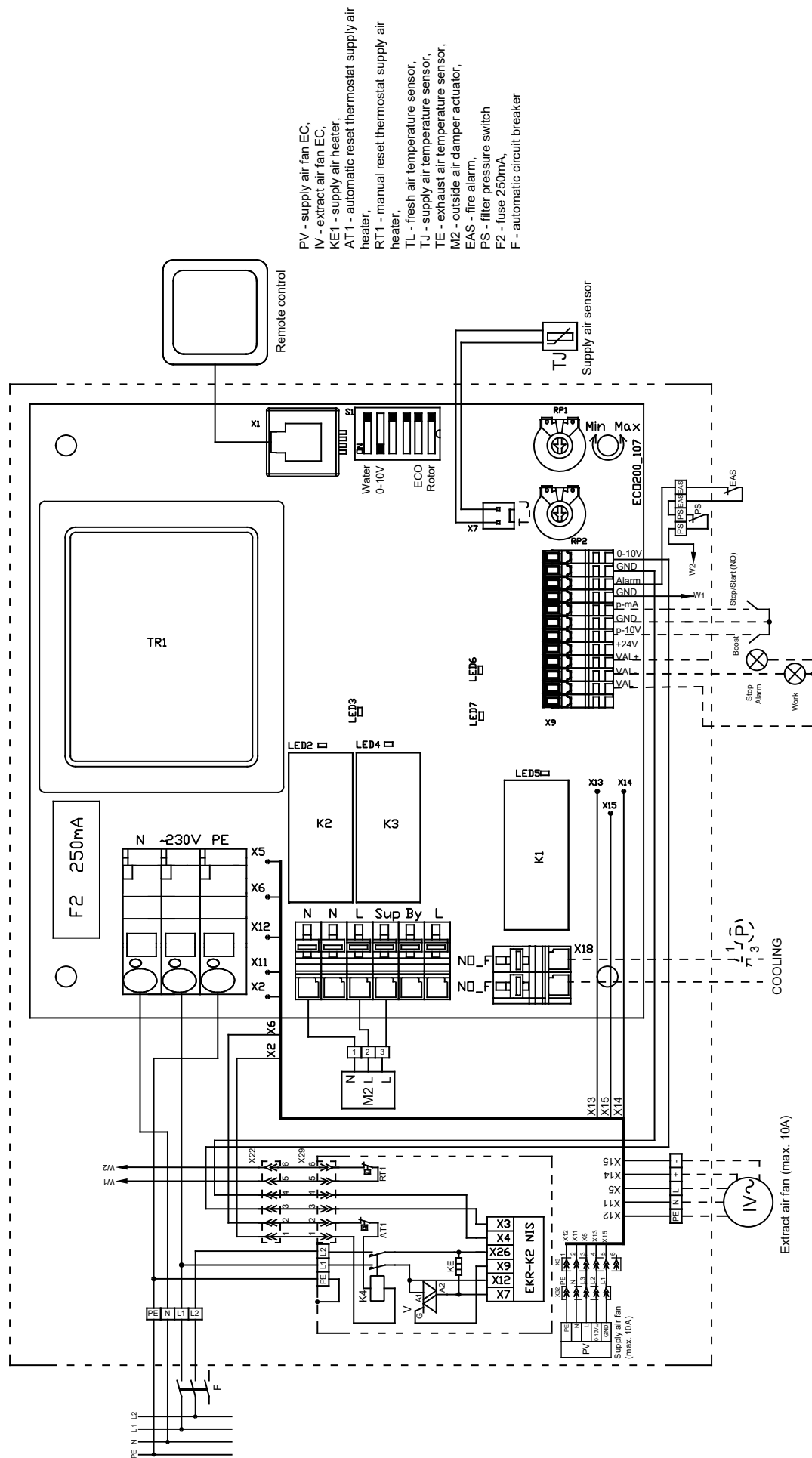


Abbildung 8.7.5 AmberAir Compact VEKA INT EKO 1000-5.0

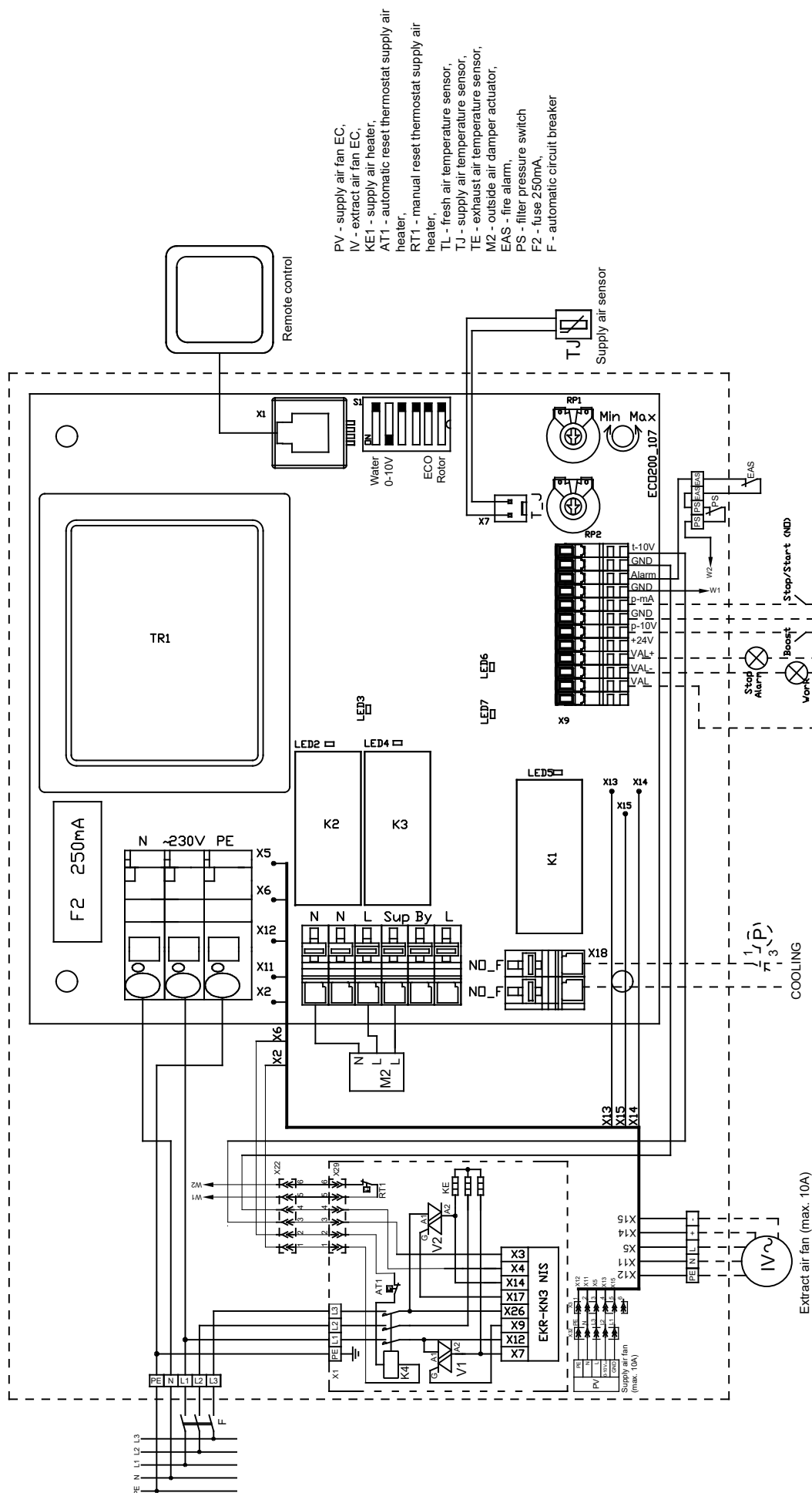


Abbildung 8.7.6 AmberAir Compact VEKA INT EKO 1000-9.0; 12

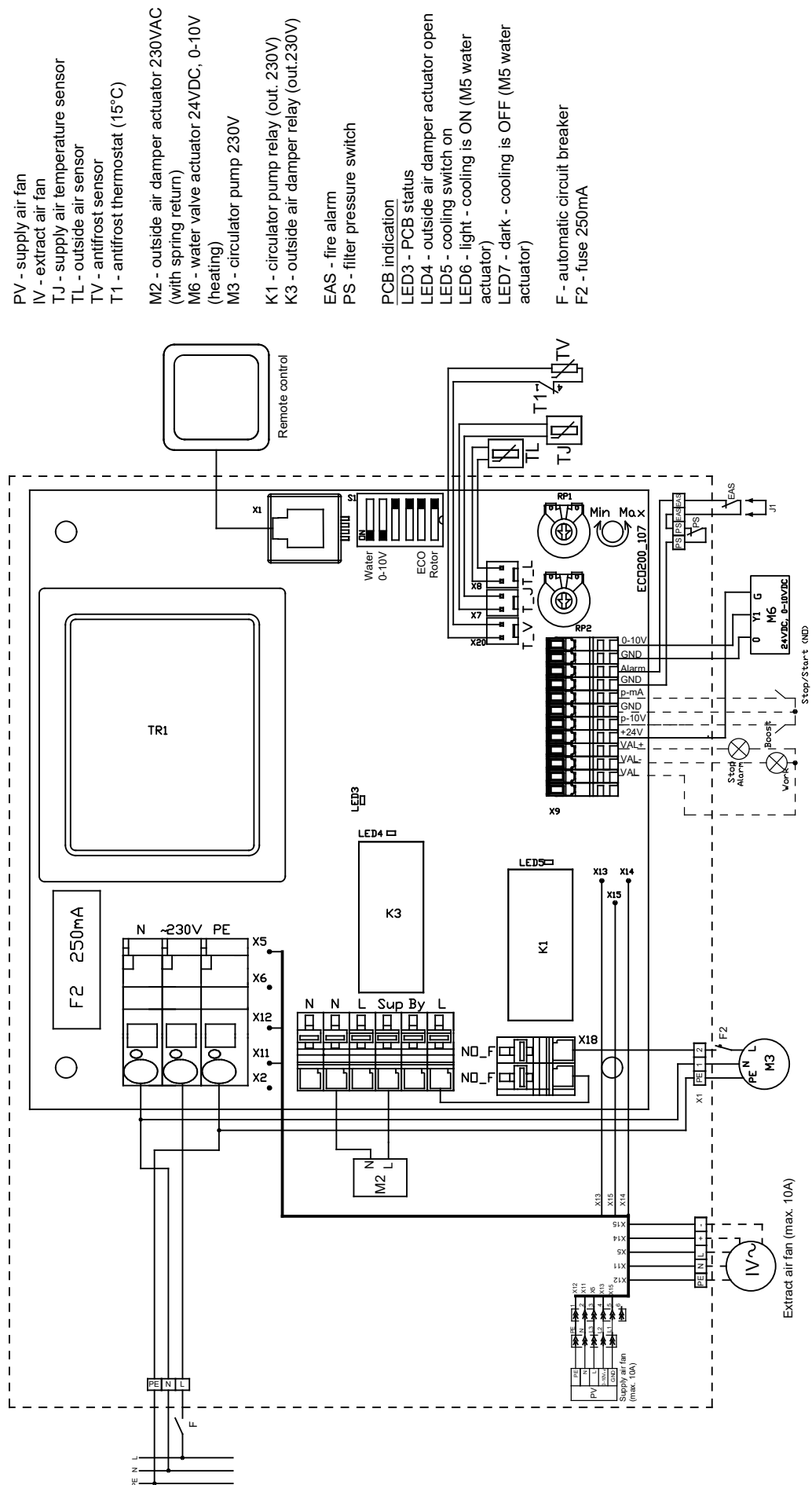


Abbildung 8.7.7 AmberAir Compact VEKA INT EKO 1000-14.4 W

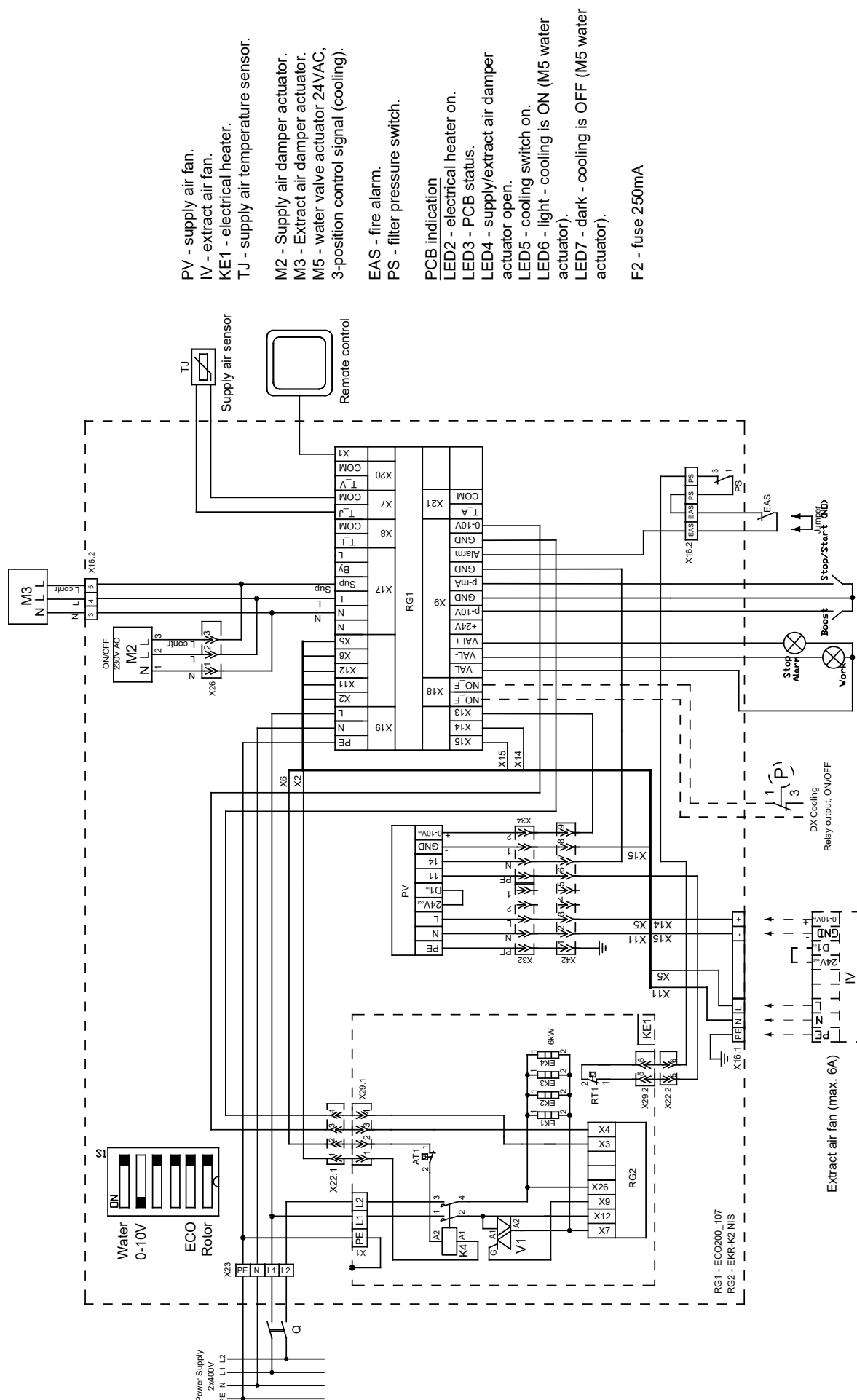


Abbildung 8.7.8 AmberAir Compact VEKA INT EKO 2000-6.0

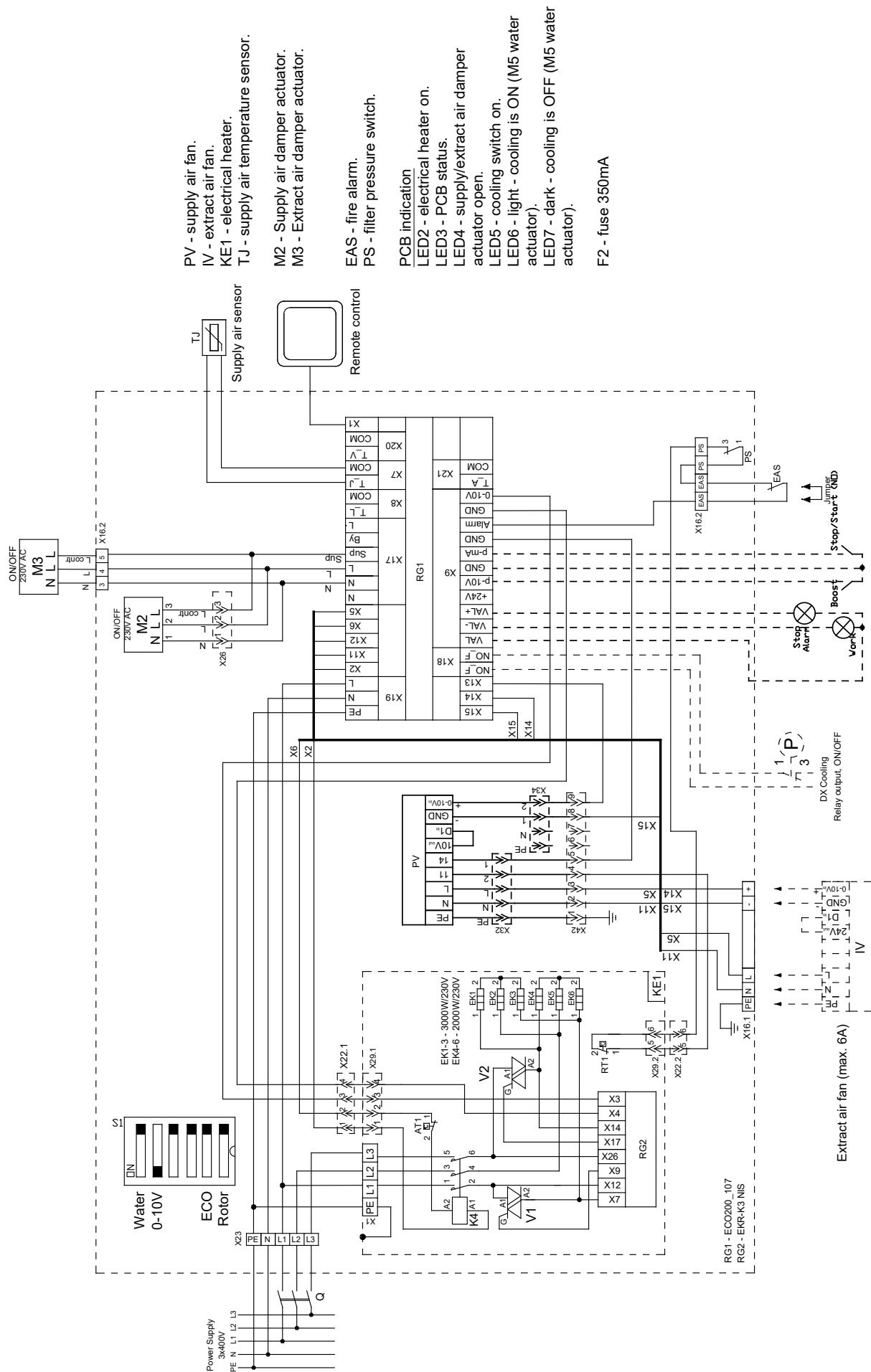


Abbildung 8.7.9 AmberAir Compact VEKA INT EKO 2000-15; 21

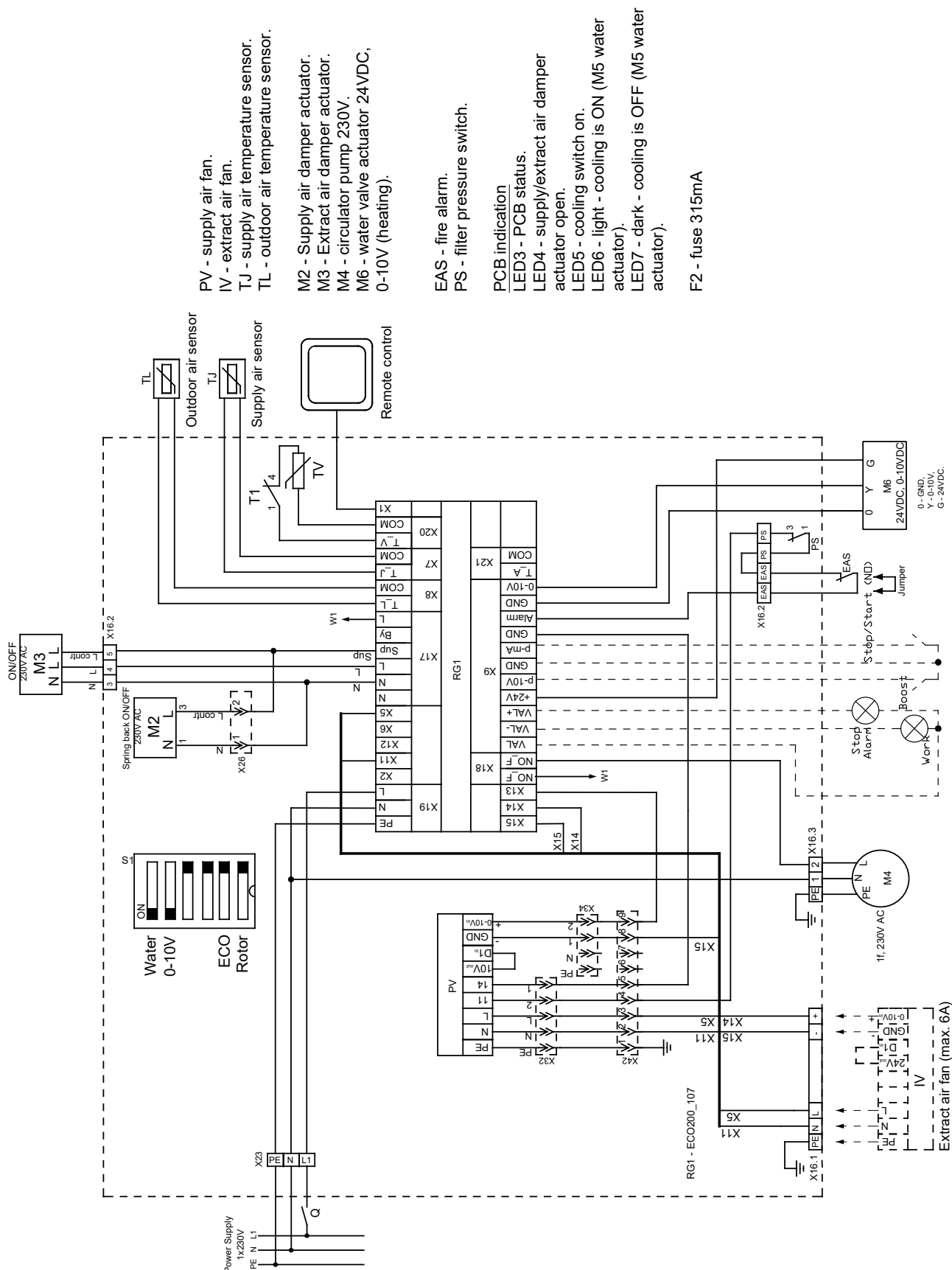


Abbildung 8.7.10 AmberAir Compact VEKA INT EKO 2000-26.9W

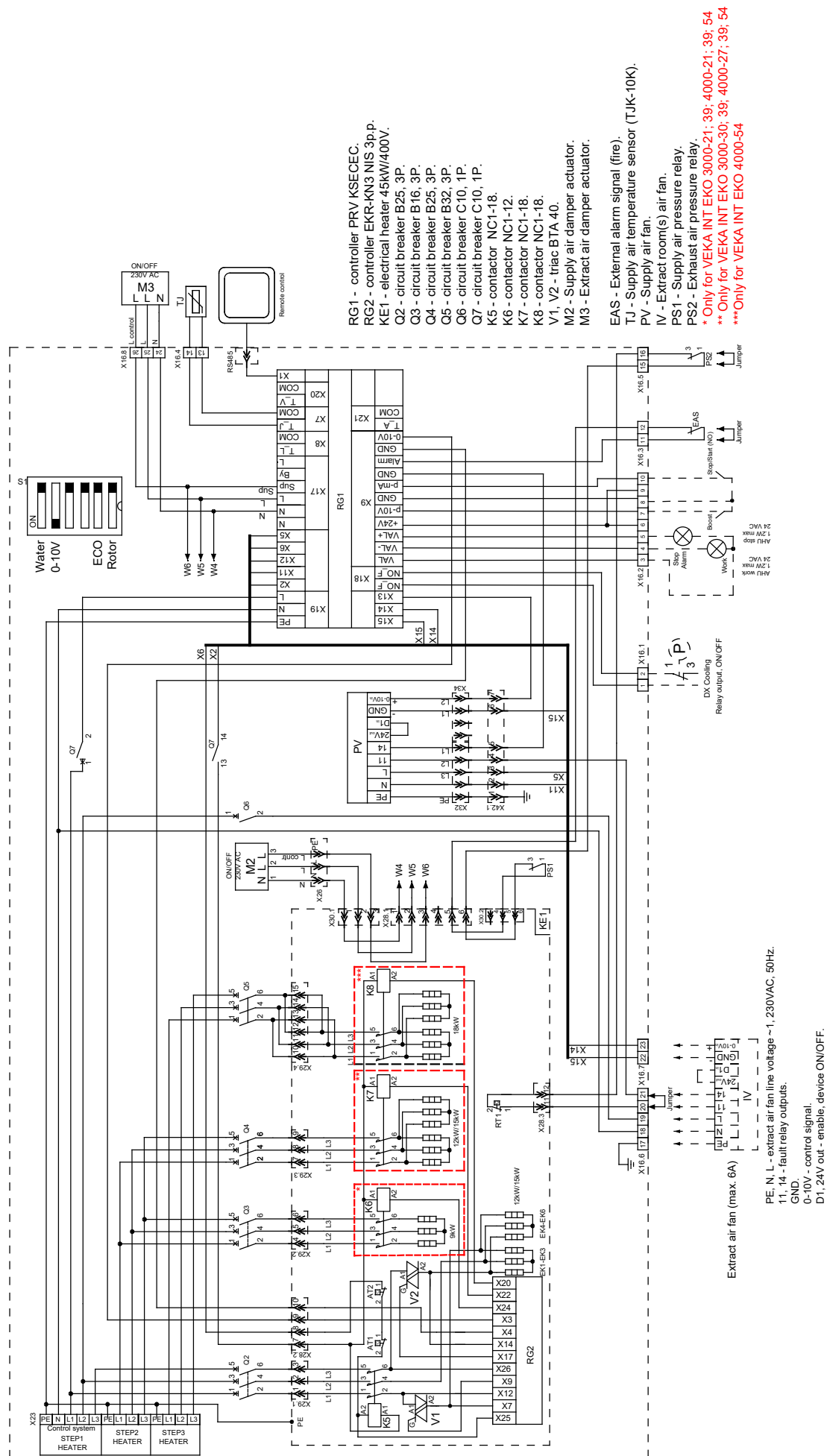


Abbildung 8.7.11 AmberAir Compact VEKA INT EKO 3000-4000 mit Elektroheizregister

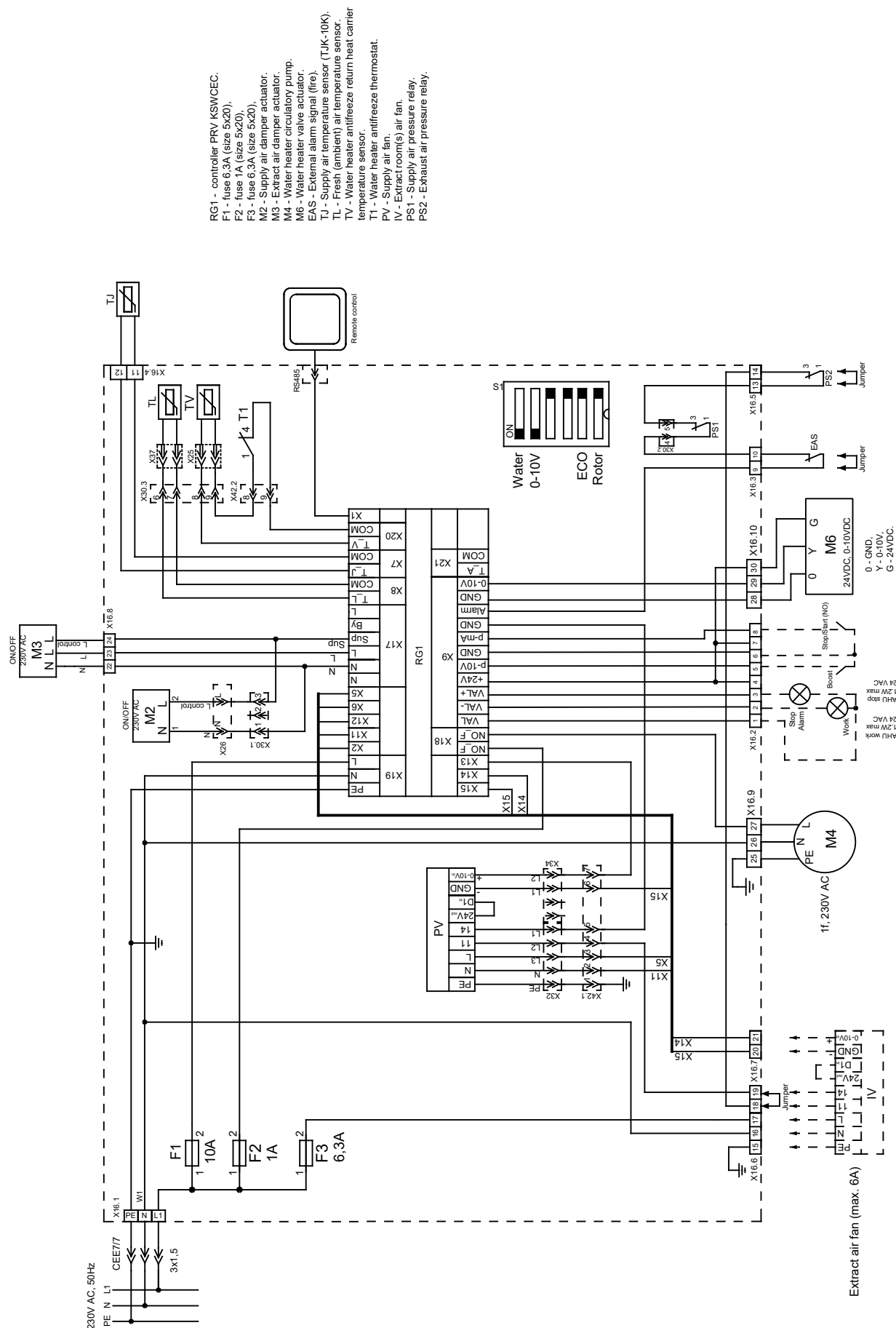


Abbildung 8.7.12 AmberAir Compact VEKA INT EKO 3000-4000 mit Wasserheizregister

9. MÖGLICHE FEHLER UND DEREN BEHEBUNG

FEHLER	GRUND	ERKLÄRUNG / STÖRUNGSBESEITIGUNG
Das Gerät funktioniert nicht	Keine Spannungsversorgung	Überprüfen, ob das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist.
	Schutzeinrichtung ist aus oder ein FI-Schutzschalter ist aktiviert (falls vom Anwender installiert).	Nur einschalten, wenn der Zustand des Geräts von einem qualifizierten Elektriker überprüft wurde. Wann das System ausfällt, MUSS der Fehler vor dem Einschalten behoben werden.
Vorheizregister / Heizregister ist nicht funktionsfähig oder funktioniert nicht ordnungsgemäß (wenn installiert).	Zu geringer Luftstrom in den Luftkanälen löst automatischen Schutz aus	Prüfen, ob die Luftfilter verschmutzt sind. Prüfen, ob die Ventilatoren sich drehen.
	Manueller Schutz wurde ausgelöst	Möglicher Heiz- oder Geräteausfall. Sie MÜSSEN sich an den Kundendienst wenden, um Fehler zu erkennen und zu beheben.
Zu geringer Luftstrom bei Nenngeschwindigkeit der Ventilatoren	Verschmutzter Zu- und/oder Abluftfilter	Filterwechsel nötig
Filter sind verstopft und im Bedienteil erscheint keine Meldung.	Falsche Zeit bei den Filtertimer, Schalter ist defekt, oder der Druck ist falsch eingestellt.	Verkürzen Sie den Filtertimer, bis die Meldung "Filter verschmutzt" erscheint, ersetzen Sie den Druckschalter der Filter, oder stellen Sie den korrekten Druck ein.

10. ECODESIGN DATENBLATT

AMBERAIR COMPACT VEKA INT EKO		400	700	1000	1000 W	2000	2000 W
Topologie		2 Richtungen	2 Richtungen	2 Richtungen	2 Richtungen	2 Richtungen	2 Richtungen
Typ des Antriebs		Variabel	Variabel	Variabel	Variabel	Variabel	Variabel
Nennvolumenstrom NRVU	[m³/s]	0,1	0,12	0,21	0,21	0,37	0,37
Effektive elektrische Leistung	[W]	38,8	81,1	96,1	110	242	281
SFPint	[W/(m³/s)]	158,3	162,8	158	230	75,3	51,7
Maximale intene SFP	[W/(m³/s)]	230	230	230	230	230	230
Strömungsgeschwindigkeit	[m/s]	0,9	1,7	1,3	1,3	1,4	1,4
Nominale externe Druckdifferenz	[Pa]	100	100	150	150	250	250
Interner Druckabfall durch Komponenten des Lüftungsgeräts	[Pa]	84,9	78	92,7	153	34,7	25,7
Statische Effizienz der verwendeten Ventilatoren nach Verordnung (EU) No 327/2011	[%]	53,6	47,9	58,7	66,3	46	49,8
Angegebene max. externe Leckagerate (CAL(R) @ +400 Pa)	[%]	4	4	4	4	4	4
Angegebene max. externe Leckagerate (CAL(R) @ -400 Pa)	[%]	4	4	4	4	4	4
Filterklasse		C	C	C	C	C	C
Optische Filterwarnung		Druckgerät	Druckgerät	Druckgerät	Druckgerät	Druckgerät	Druckgerät
Schallleistungspegel Gehäuse	[dB(A)]	45,4	50,8	54,3	54,8	67,8	58,2
ErP Konformität		2018	2018	2018	-	2018	2018
Internetadresse für Demontageanleitungen		https://select.salda.it					

AMBERAIR COMPACT VEKA INT EKO		3000	3000 W	4000	4000 W
Topologie		2 Richtungen	2 Richtungen	2 Richtungen	2 Richtungen
Typ des Antriebs		Variabel	Variabel	Variabel	Variabel
Nennvolumenstrom NRVU	[m³/s]	0,68	0,68	0,89	0,89
Effektive elektrische Leistung	[W]	495	509	580	651
SFPint	[W/(m³/s)]	139,2	135,5	143,8	181,9
Maximale intene SFP	[W/(m³/s)]	230	230	230	230
Strömungsgeschwindigkeit	[m/s]	1,6	1,6	2,1	2,1
Nominale externe Druckdifferenz	[Pa]	250	250	250	250
Interner Druckabfall durch Komponenten des Lüftungsgeräts	[Pa]	67,8	67,8	88,3	113
Statische Effizienz der verwendeten Ventilatoren nach Verordnung (EU) No 327/2011	[%]	48,8	50	61,4	61,9
Angegebene max. externe Leckagerate (CAL(R) @ +400 Pa)	[%]	4	4	4	4
Angegebene max. externe Leckagerate (CAL(R) @ -400 Pa)	[%]	4	4	4	4
Filterklasse		C	C	C	C
Optische Filterwarnung		Druckgerät	Druckgerät	Druckgerät	Druckgerät
Schallleistungspegel Gehäuse	[dB(A)]	61,8	62	61,1	62,2
ErP Konformität		2018	2018	2018	2018
Internetadresse für Demontageanleitungen		https://select.salda.it			

11. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hersteller

SALDA, UAB
Ragainės g. 100
LT-78109 Šiauliai, Lithuania
Tel.: +370 41 540415
www.salda.lt

Bestätigt hiermit, dass die folgenden Produkte / Lüftungsgeräte

VEKA INT * EKO

(wobei das Zeichen „*“ für die möglichen Montagelagen und modifizierte Versionen des Geräts steht)

unter der Voraussetzung, dass sie nach den mitgelieferten Installationsanweisungen geliefert und installiert wurden, erfüllen sie alle Anforderungen der folgenden Richtlinien:

Maschinenrichtlinie 2006/42/EC
Richtlinie über elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EU
Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
Ökodesign Richtlinie 2009/125/EC
RoHS 2 Richtlinie 2011/65/EU

Die folgenden Bestimmungen werden angewandt:

Anforderungen an die Umweltgerechte Gestaltung von Lüftungsanlagen Nr. 1253/2014
Kennzeichnung von Wohnraumlüftungsgeräten in Bezug auf den Energieverbrauch 1254/2014

Folgende harmonisierende Normen wurden angewandt:

13141-7:2021 – Lüftung von Gebäuden - Leistungsprüfungen von Bauteilen/Produkten für die Lüftung von Wohnungen - Teil 7: Leistungsprüfung von mechanischen Zuluft- und Ablufteinheiten (einschließlich Wärmerückgewinnung) für mechanische Lüftungsanlagen in Wohneinheiten (Wohnung oder Einfamilienhaus).
EN308-2022 – Wärmetauscher. Prüfverfahren zur Feststellung der Leistung von Luft-Luft-Wärmerückgewinnungskomponenten.
EN ISO 12100:2012 – Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsgrundsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung.
EN 60204-1:2018 – Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstung von Maschinen. Teil 1: allgemeine Anforderungen.
EN 60335-1:2012 – Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 1: Allgemeine Anforderungen.
EN 60529:1999/A2:2014/AC:2019 – Schutzarten durch Gehäuse (IP-Code)
EN 61000-6-1:2019 – Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) – Teil 6-1: Fachgrundnormen - Störfestigkeit für Wohnbereich, Geschäfts- und Gewerbebereiche sowie Kleinbetriebe.
EN 61000-6-4:2019 – Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) Teil 6-4: Fachgrundnormen - Störaussendung für Industriebereiche.

Sollten Änderungen an den Produkten vorgenommen werden, gilt diese Erklärung nicht mehr.

Qualität: Die Tätigkeit von Salda UAB entspricht dem internationalen Standard des Qualitätsmanagements **ISO 9001:2015**.

Datum 2024-09-02

Giedrius Taujenis
Produktmanager

12. GARANTIE

1. Alle in unserem Werk hergestellten Geräte werden unter Betriebsbedingungen geprüft und vor der Auslieferung getestet. Das Testprotokoll wird zusammen mit dem Gerät geliefert. Die Ausrüstung wird in einwandfreiem Zustand an den Direktkunden geliefert. Auf das Gerät wird eine Garantie für den Zeitraum von zwei Jahren ab Rechnungsdatum gewährt.
2. Wenn sich herausstellt, dass das Gerät während des Transports beschädigt wurde, sollte ein Anspruch gegen den Spediteur geltend gemacht werden, da wir keine Verantwortung für solche Schäden übernehmen.
3. Diese Garantie gilt nicht:
 - 3.1. Wenn gegen die Transport-, Lager-, Installations- und Wartungsvorschriften des Gerätes verstoßen wird;
 - 3.2. Bei unsachgemäßer Wartung und Montage, sowie bei unzureichender Wartung des Gerätes;
 - 3.3. Wenn die Ausrüstung ohne unser Wissen und unsere Erlaubnis aufgerüstet oder unqualifizierte Reparaturen durchgeführt wurden;
 - 3.4. Wenn das Gerät nicht für seinen ursprünglichen Zweck verwendet wurde.
 - 3.5. Die Gesellschaft SALDA UAB ist nicht verantwortlich für mögliche Sach- oder Personenschäden, wenn das Lüftungsgerät ohne Steuerung gefertigt wird und eine Steuerung vom Kunden oder Dritten installiert wird. Die Herstellergarantie erstreckt sich nicht auf Geräte, die durch die Installation einer Steuerung beschädigt werden.
4. Auch in folgenden Fällen wird keine Garantie gewährt:
 - 4.1. Bei mechanischen Beschädigungen;
 - 4.2. Schäden, die durch das Eindringen von Gegenständen, Materialien und Flüssigkeiten von außen verursacht werden;
 - 4.3. Schäden durch Naturkatastrophen, Unfälle (Spannungsänderung im Stromnetz, Blitzschlag, etc...).
5. Das Unternehmen übernimmt keine Haftung für direkte oder indirekte Schäden an seinen Produkten, wenn der Schaden durch die Nichteinhaltung von Installations- und Montagevorschriften, vorsätzlich oder fahrlässig durch Benutzer oder das Verhalten Dritter verursacht wird.

Die oben angeführten Umstände sind leicht erkennbar, wenn das Gerät zur Inspektion in unser Werk zurückgeschickt wird. Stellt der Direktkunde fest, dass das Gerät defekt ist oder eine Störung aufgetreten ist, ist er verpflichtet den Hersteller innerhalb von fünf Werktagen zu informieren und das Gerät an den Hersteller zu liefern. Die Versandkosten sind vom Kunden zu tragen.



Der Hersteller behält sich das Recht vor, diese Anleitung jederzeit und ohne Vorankündigung bei Druckfehlern oder Irreführenden Informationen zu ändern, sowie bei Verbesserungen von Apps und/oder Geräten. Diese Änderungen werden in neueren Ausgaben berücksichtigt. Alle Abbildungen dienen nur zu Informationszwecken und können vom Original abweichen.

12.1. BEFRISTETER GARANTIESCHEIN

Gewährleistungsfrist

24 Monate*

Ich habe den kompletten Lieferumfang sowie das technische Handbuch erhalten. Ich habe die Garantiebestimmungen gelesen und akzeptiere diese:

.....
Unterschrift des Kunden

*bezogen auf "Befristeter Garantieschein"

Lieber Kunde, wir schätzen ihre Produktwahl und garantieren hiermit, dass sämtliche von unserer Firma hergestellten Lüftungsgeräte inspiziert und gründlich getestet wurden. Wir verkaufen ein Funktionsfähiges und Hochqualitatives Produkt an unsere Direktkunden welches von unserem Firmengelände versandt wird. Es wird eine 24-monatigen Garantie ab dem Rechnungsdatum gewährt.

Ihre Meinung ist uns wichtig, darum freuen wir uns Ihre Kommentare, Feedback oder Vorschläge zu technischen und betrieblichen Aspekten der Produkte zu hören.

Lesen Sie sich um jegliche Missverständnisse zu vermeiden die Anleitungen zur Installation, Bedienung sowie technische Dokumente des Produkts aufmerksam durch. Die Nummer des Garantiescheins und Seriennummer des Produktes (befindet sich auf dem Gehäuse aufgebrachtem silbernem Kennzeichnungsaufkleber) müssen übereinstimmen.

Der "Limitierte Garantieschein" ist gültig, sofern die Stempel und Aufzeichnungen des Verkäufers eindeutig und gut erkennbar sind. Es ist verboten diese Daten in jeglicher Art und Weise zu ändern, entfernen, oder umzuschreiben. Solch ein Garantieschein ist ungültig.

Mit diesem Befristetem Garantieschein bestätigt der Hersteller seine Verpflichtung, die vorgeschriebenen geltenden Gesetzesanforderungen zum Verbraucherschutz bei Feststellung von Mängeln der Produkte zu erfüllen.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, die Garantieleistung zu verweigern, wenn die oben aufgeführten "Garantiebestimmungen" nicht eingehalten werden / wurden.

WARTUNGSPROTOKOLL

Produktbezeichnung*

Seriennummer*

Installationsschema	Intervall	Datum
Ventilatoren reinigen	Einmal jährlich**	
Filterwechsel	Alle 3-4 Monate**	

* - Siehe Produktetikett
** - Mindestens

 HINWEIS: Der Käufer ist verpflichtet, das “Wartungsprotokoll“ auszufüllen.

